



# Spitze!

Das Bewegungsprogramm  
der VHS ab Seite 21



**Volkshochschule Giengen**

Programm Februar bis Juli 2012



*Zusammen  
alt werden.*



*„Der Wald.  
Das Wild.  
Die Natur.“*



**„Zwei  
Minuten  
Ruhe.“**



**„Fünfe  
gerade  
sein  
lassen.“**



**„Auf  
eigenen  
Beinen  
stehen.“**



*„Feierabend.“*



**„Den Laden  
schmeißen.“**



**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

Was auch immer Sie antreibt, wir helfen Ihnen, Ihre Wünsche und Ziele zu erreichen. Das ist unser Grundprinzip, unsere Verpflichtung als Genossenschaftsbank. Dazu zählt auch, dass unsere Mitglieder aktiv über unseren Kurs mitbestimmen können. Dass wir uns um die Sicherheit Ihrer Anlagen kümmern. Und dass wir natürlich vor Ort immer für Sie da sind. Überzeugen Sie sich am besten selbst. Beim persönlichen Gespräch, am Telefon (07322 143-0) oder online: [www.volksbank-brenztal.de](http://www.volksbank-brenztal.de)

**„Modische  
Kurzhaar-  
Frisuren.“**



**„die Welt  
sehen.“**



**„Mehr als nur  
Kunde sein.“**

**Volksbank  
Brenztal eG**



## Herzlich willkommen!

Wir freuen uns, Ihnen unser Frühjahrs-/ Sommerprogramm 2012 vorstellen zu dürfen.

Ab sofort können Sie sich telefonisch, über unsere Internetseite [www.vhs-giengen.de](http://www.vhs-giengen.de), schriftlich, oder per Fax anmelden.

In der Hauptanmeldezeit vom 6. bis 16. Februar 2012 ist die Geschäftsstelle auch nachmittags von Montag bis Donnerstag von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Unser Programm finden Sie online unter [www.vhs-giengen.de](http://www.vhs-giengen.de)

### Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag  
von 10.00 – 12.00 Uhr  
Mittwochnachmittag  
von 15.00 – 17.00 Uhr

Telefon: 07322/7758  
Fax: 07322/919043  
Email: [vhs@giengen.de](mailto:vhs@giengen.de)

## Inhaltsverzeichnis

Vorträge	4
Film im Spital	7
Tagesfahrten	8
Studienreisen	10
Musik/Theater	11
Radtouren und mehr	13
Philosophiegeschichte/Literatur	15
Kreatives Gestalten	16
Junge VHS	18
Filmnachmittag für Kinder	19
Junge Familie	20
Gesundheit, Entspannung, Bewegung	21
Ernährung	26
Sprachanwendung	27
Sprachen	28
Datenverarbeitung	30
Aus unseren Nachbarvolkshochschulen	32
Anmeldeformular	34
Geschäftsbedingungen	35

*„Ein Mensch ohne  
Bildung ist ein  
Spiegel ohne Glanz.“*

*unbekannter Verfasser*

Das nächste Programm  
erscheint am  
1. September 2012



101-001

## Afrika, der schwarze Kontinent

Otto Keck

Donnerstag, 01.03.2012,  
19.30 Uhr

Walter-Schmid-Halle, Kleiner Saal  
Gebühr: 3,50 EUR

Lichtbildervortrag von Otto Keck  
Wir reisen durch die subtropischen Regenwälder zu den Eisgiganten und erreichen mitten im Herzen des Kontinents den Ruwenzori, den schönsten Gipfel Afrikas. Wir klettern am Mount Kenia, besuchen Tierreservate, durchqueren die Serengeti, steigen in den Ngorongoro Krater und folgen dem Jahresrhythmus der Großherden auf Nahrungssuche. Ganz im Süden sehen wir, wie die Kulturen miteinander auskommen. Wir staunen über die unbeschreiblich schöne Landschaft mit ihrer so üppigen Vegetation. Wir wandern durch die Schluchten von Ais Ais, paddeln auf dem Orange River und kommen in Namibia zu den deutsch sprechenden Nachkommen der ehemaligen Kolonialisten. Wir besuchen die Diamantenfelder von Ketmanshop am pazifischen Ozean und steigen über die roten Sanddünen in der Namib Wüste. Weiter im Norden fliegen wir ins Okavango Delta und machen Tierbeobachtungen im Chobe Park. Im Botanischen Garten von Kirstenbosch und bei zahllosen Wanderungen in der Wildnis sehen wir die Protea, die landestypische Pflanze des Südens. Schließlich stehen wir an den Victoriafällen und sehen die Wassermassen des Sambesi in die Schluchten stürzen. Im Dunst der Regenbogen sind wir eingehüllt von dieser interessanten und fremdartigen, anderen Welt.  
Keine Anmeldung erforderlich.

101-002

## Mit neuer Lebenskraft in den Frühling mit Ayurveda

Adelheid Voitl

Freitag, 09.03.2012, 19.30 Uhr

VHS-Gebäude Raum Erdgeschoss  
Gebühr: 5,00 EUR

Der Ayurveda ist eine ganzheitliche

Heilmethode, die Prophylaxe, Lebensführung, Entspannungstechniken, Ernährung, Kräuterheilkunde, Kuren, Massagen und andere Behandlungen umfasst. Der wichtigste Aspekt des Ayurveda ist die Gesunderhaltung und Heilung des Menschen. Beides wird über die Bestimmung der Doshas und der daraus resultierenden Heilmaßnahmen wieder herbeigeführt. Durch Ayurveda können Sie neue Kräfte sammeln und durch ayurvedische Anwendungen zu neuem Wohlfühl kommen. An diesem Abend erhalten Sie einen Einblick in den Ayurveda mit wertvollen Anregungen und Tipps, die Sie auch zu Hause umsetzen können.

Anmeldung erforderlich.

Anmeldeschluss: 02.03.2012

101-003

## Gewichtsmanagement - Schluss mit Übergewicht, Cellulite und Jojo-Effekt

Cornelius Kaden

Freitag, 16.03.2012, 19.30 Uhr

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Gebühr: 3,50 EUR

Keine Theorie, sondern Praxis ist an diesem Abend geboten!

Unser Referent hat selbst über 40 kg "entsorgt" und möchte deshalb seine ganz eigenen Erfahrungen im Kampf gegen Übergewicht berichten. Er zeigt, wie es möglich ist, durch Entgiften, Entsäuern, Entschlacken und Entrümpeln schnell, wirksam und dauerhaft einen attraktiven Körper zu bekommen und diesen ein Leben lang zu behalten. Er hat Diäten und Kalorientabellen zur Seite gelegt und möchte Ihnen seine persönlichen Erkenntnisse und Erfahrungen zur Gewichtsreduktion gerne weitergeben.

Anmeldung erforderlich

Anmeldeschluss: 09.03.2012

101-004

## Gottesthemen

### Der eine Gott und die Vielzahl der Religionen

Dr. Stefan Orth

Freitag, 23.03.2012, 19.00 Uhr

Bürgerhaus Schranne

Gebühr: 5,00 EUR

In vielen gewalttätigen Konflikten welt-

weit spielt auch die Religionszugehörigkeit eine große Rolle. Der Faktor Religion ist deshalb für das gelingende Zusammenleben der Kulturen und Nationen, nicht zuletzt seit den Terroranschlägen des 11. September 2001, deutlich wichtiger geworden. Was aber heißt das für den christlichen Gottesglauben? Verstehen sich nicht alle Religionen selbst eher als Friedensstifter? Warum gibt es überhaupt Spannungen beispielsweise zwischen Christen, Muslimen und Juden, wenn sie alle den einen Gott als Schöpfer der Menschen verehren? Oder glauben sie gar nicht an denselben Gott? Welches Verhältnis zu den anderen Religionen ist für Christen da angesichts der gegenwärtigen Diskussionen angemessen?

Eine Kooperation der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde Giengen, der Volkshochschule und des Bildungswerks Heidenheim.

Mit Musikband und kleinem gastronomischem Service.

Saalöffnung 18.30 Uhr

Keine Anmeldung erforderlich.

101-005

## Bhutan erleben

Ulrich Lieber

Donnerstag, 29.03.2012,  
19.30 Uhr

Walter-Schmid-Halle, Kleiner Saal  
Gebühr: 3,50 EUR

Film von Ulrich Lieber

Bhutan liegt im östlichen Himalaja zwischen Indien und Tibet und ist etwa so groß wie die Schweiz. Die Berge dort sind großartig, die Wälder dicht, die Menschen freundlich, die Luft ist rein und die Religion aufregend. Für den Bhutan-Besucher ist es ein mystisches und privilegiertes Land, tief versteckt in den Bergen. Das harte Leben der Bauern ist bestimmt von den Arbeiten im Haus, auf den Feldern und mit den Tieren. Mit einer Bevölkerung, die zu 65 % von der Landwirtschaft und der Viehzucht lebt, hat sich Bhutan, abgesehen vom Süden des Landes, einen bäuerlichen Charakter ohne Industrieanlagen bewahrt. Die Schönheit der ländlichen Szenerien erscheint dem Reisenden oft unwirklich: Häuser mit farbenprächtigen Fensterrahmen, ein Fleckenteppich von

grünen Reisfeldern und Pinienwälder. Die Landschaften werden dem Bhutan-Besucher für immer im Gedächtnis bleiben. Doch die nachhaltigsten Eindrücke hinterlassen jene Bilder, die mit der bhutanischen Religion zusammenhängen: die Chorten (Schreine zur Erinnerung an Verstorbene), die flatternden Gebetsfahnen, die Gebetsmühlen und die Klöster. Der Buddhismus ist allgegenwärtig. Bhutans berühmtes Konzept basiert auf vier Grundprinzipien: gutes Regieren, dauerhaftes Wachstum, Umweltschutz und Schutz der Kultur. Die Bhutaner sind stolz auf ihre Tradition und haben nicht den Wunsch, sich an andere moderne Konzepte anzugleichen. Sie sind anders und wollen es auch bleiben.  
Keine Anmeldung erforderlich.

101-006

## Von Bamako über Djenne nach Timbuktu

**Christa Ostertag**

**Donnerstag, 19.04.2012, 19.30 Uhr**

Walter-Schmid-Halle, Kleiner Saal  
Gebühr: 3,50 EUR

Lichtbildervortrag von Christa Ostertag  
Timbuktu –

Jahrhunderte lang zog die legendäre Karawanenstadt des versunkenen goldenen Königreiches Mali Forscher und Abenteurer in ihren Bann. Die heutige Republik Mali mit ihren ausgedehnten Wüstengebieten, Trocken- und Feuchtsavannen sowie dem mächtigen Strom des Nigers ist ein Geheimtipp für Entdecker. So zum Beispiel die Dogon, ein Volk von geheimnisvollen Schamanen, die noch heute nach uralten Riten ein mystisches Leben führen. Ihre Häuser kleben wie Schwalbennester an einer 200 m hohen Wand aus Sandstein, wo sie sich vor Jahrhunderten auf der Flucht vor islamischen Reiterheeren in die unwegsamen Klippen von Badigiara zurückgezogen haben. Die Märkte von Mopti und Djenne sind farbenfroh und voller Überraschungen, die einzigartige Lehmarchitektur der Moscheen steht unter dem Schutz der UNESCO. Lassen Sie sich entführen in das lebendige und facettenreiche Afrika!

Keine Anmeldung erforderlich.

101-007

## Network Marketing - Sie tun es bereits täglich, aber bekommen Sie etwas dafür?

**Cornelius Kaden**

**Freitag, 27.04.2012, 19.30 Uhr**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Gebühr: 3,50 EUR

Was ist Network Marketing und was sollten Sie darüber wissen?

Ist es für jeden Menschen geeignet? Wie erkennen Sie seriöse Unternehmen und welche Einkommensmöglichkeiten bis hin zum Passiveinkommen zum Zweck der Rentenaufbesserung bestehen? Welche Chancen bietet Voll- oder Nebenerwerb? Ist es wirklich möglich mit dieser Art der Beschäftigung den Zwängen des Alltages zu entfliehen und dadurch ein selbst bestimmtes Leben bei freier Zeiteinteilung zu führen? Diese und andere Fragen sollen an diesem Abend geklärt werden.

Anmeldung erforderlich

Anmeldeschluss: 20.04.2012

101-008

## Lernen leicht gemacht

**Birgit Nather**

**Dienstag, 22.05.2012, 20.00 Uhr**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Gebühr: 5,00 EUR

Lesen und Schreiben erfordert ein optimales Zusammenspiel vieler unterschiedlicher Gehirnfunktionen. Es gibt viele neue Erkenntnisse und Anregungen zu diesem Thema. Im Vortrag soll Ihnen gezeigt werden, wie Sie Ihr Kind beim Erlernen der Rechtschreibung unterstützen können.

Die Referentin ist Kommunikations-trainerin und NLP-Coach  
Anmeldung erforderlich.  
Anmeldeschluss: 15.05.2012

101-009

## "und wir sind nicht die Einzigsten ..."

**ein Film von Christoph Röhl**

**Donnerstag, 24.05.2012, 19.30 Uhr**

Walter-Schmid-Halle, Kleiner Saal  
Gebühr: 3,50 EUR

Jahrzehntelang besaß die Odenwaldschule einen hervorragenden Ruf - eine reformpädagogische Vorzeigeeinrichtung mit elitärer Klientel. Jeder, der auf der Odenwaldschule war - sowohl Schüler als auch Lehrer - war stolz, auf dieser berühmten Schule gewesen zu sein. So auch Regisseur Christoph Röhl, der von 1988 - 1990 als so genannter "English Helper" an der Odenwaldschule lehrte und lernte. Entsprechend schockierend waren für ihn, wie für viele andere, die ersten Meldungen über sexuellen Kindesmissbrauch an dieser Mustereinrichtung. Wie konnte das sein? Wie konnte so etwas passieren? Dieser Frage geht der Film nach.

Christoph Röhl hat einen leisen Film gedreht, der eine unglaubliche Wucht entfaltet. Er lässt die Schüler reden, die von ihren Lehrern sexuell missbraucht worden sind. Schnörkellos, ungeschönt, anderthalb Stunden lang. Es sind die Mutigen, ohne die der Stein niemals ins Rollen gekommen wäre.

Nominiert für den Deutschen Fernsehpreis 2011

Keine Anmeldung erforderlich.



101-010

## Oman - Land zwischen Märchen und Moderne

Gerhard Trauter

**Donnerstag, 14.06.2012, 19.30 Uhr**

Walter-Schmid-Halle, Kleiner Saal

Gebühr: 3,50 EUR

Lichtbildervortrag von Gerhard Trauter  
Der Referent konnte dieses selten bereis-  
te Land, das an der Südostecke der  
Arabischen Halbinsel liegt, mehrfach  
beruflich und privat besuchen. Oman fas-  
ziniert durch seine Mischung aus aufge-  
geschlossenem Islamismus und hochmo-  
dernem westlichen Geschäftssinn. Oman  
wird seit über 40 Jahren von Sultan  
Qaboos mit einer Art absoluten Monar-  
chie regiert, nachdem er 1970 seinen  
rückständigen Vater abgesetzt hatte. Seit  
dieser Zeit wurde das Land moderat und  
zielstrebig modern ausgerichtet, sozial  
vorbildlich die Bildung gefördert, ein kos-  
tenloses Gesundheitswesen aufgebaut,  
ein sanfter Tourismus zugelassen und vor  
allem Erdöl zu Gold gemacht, die Basis  
des heute recht modernen Landes.

Muskat, die Hauptstadt von Oman, sieht  
zwischen schroffen Felsen atemberau-  
bend aus. Ein Land, schön und bunt wie  
ein Märchen aus 1001 Nacht. Ein  
Geheimtipp für einen Urlaub jenseits der  
großen Massenströme in einem Land  
reich an sauberen Stränden, schöner  
Natur und alter Kultur.

Keine Anmeldung erforderlich.

101-011

## Entspannung für die Seele

Birgit Nather

**Freitag, 22.06.2012, 20.00 Uhr**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1

Gebühr: 5,00 EUR

An diesem Abend geht es um die  
Entspannung von Körper, Geist und Seele.  
Wie entspannt sind Sie schon und wie  
entspannt möchten Sie sein? Die Chance  
zur Entspannung liegt in Ihnen. Sie fra-  
gen sich vielleicht, wie Sie diese Chancen  
bewusst nutzen und anwenden können.  
Erleben Sie, wie leicht Sie in einen  
Trancezustand kommen können und  
durch Ihre mentale Entspannung Ihre  
inneren Kräfte aktivieren können.  
Die Referentin ist Kommunikations-  
trainerin und NLP-Coach  
Anmeldung erforderlich  
Anmeldeschluss: 15.06.2012

101-012

## Weshalb schlafe ich so schlecht?

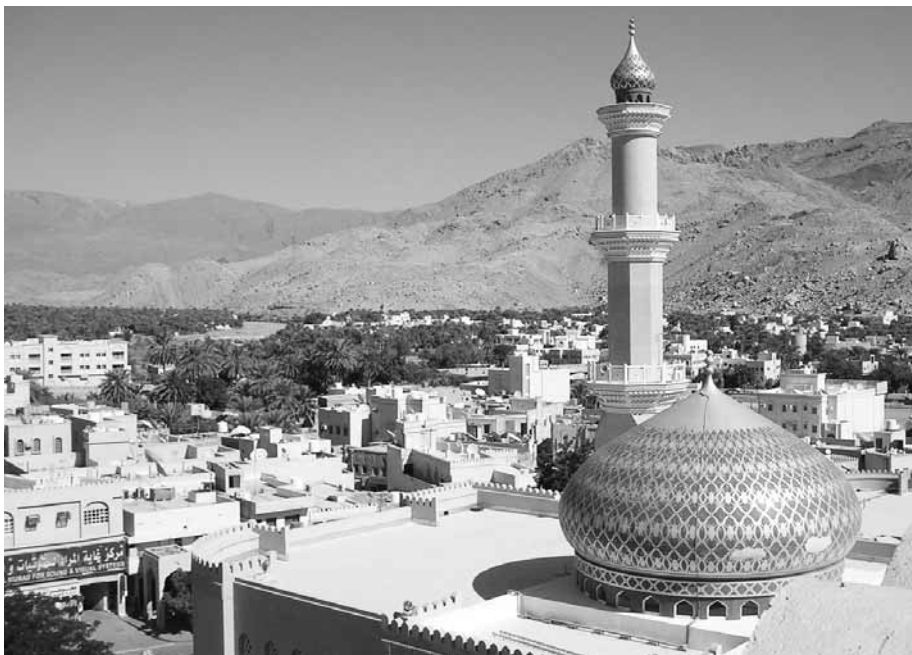
Adelheid Voitl

**Freitag, 15.06.2012, 19.30 Uhr**

VHS-Gebäude, Raum Erdgeschoss

Gebühr: 5,00 EUR

Viele Menschen kennen es: sie können  
schlecht einschlafen oder durchschlafen.  
Sie wachen morgens auf und haben das  
Gefühl, als hätten sie keine Minute  
geschlafen. Nachts nicht schlafen oder  
durchschlafen zu können ist nicht nur  
belastend, sondern fordert auch noch  
anderen Tribut: Konzentrationsprobleme,  
Gedächtnisschwäche oder anderes.  
Schlafprobleme können ihre Ursache in  
einem falsch gewählten Schlafplatz  
haben. Wasseradern, Erdverwerfungen,  
Erdmagnetismus usw. wirken auf einen  
gesunden und guten Schlaf. Sie können  
die Gesundheit nachhaltig beeinträchti-  
gen. Sie erfahren an diesem Abend, wie  
sich geopathische Störungen auf Ihren  
Körper auswirken können.  
Anmeldung erforderlich.  
Anmeldeschluss: 25.05.2012



Alleine Filme anschauen ist doch langweilig - kommen Sie zu uns ins Spital! Wir haben für Sie Filme zusammengestellt, über die wir uns mit Ihnen im Anschluss gerne unterhalten würden. Es sind besondere, aktuelle Filme, die sich lohnen.

**Zu den Film-Abenden ist keine Anmeldung erforderlich und der Eintritt ist frei.**

102-001

## Almanya - Willkommen in Deutschland

Freitag, 09.03.2012, 19.30 Uhr

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Mitte der Sechzigerjahre kamen Hüseyin Yilmaz und seine Familie aus der Türkei nach Deutschland: Sie zählten zur ersten Welle der Gastarbeiter und es wurde ihnen nicht immer leicht gemacht. 40 Jahre später ist das einstmals fremde Land auf jeden Fall für die Kinder und Enkel zur Heimat geworden. Und dann überrascht das Familienoberhaupt beim gemeinsamen Essen seine Lieben mit der Nachricht, ein Haus in der Türkei gekauft zu haben und erwartet, dass seine Sippe mit zum Umbau in die Pampa fährt. Einer der großen Kinopublikumserfolge des ersten Halbjahrs 2011.

102-002

## Fasten auf Italienisch

Freitag, 04.05.2012, 19.30 Uhr

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Der in Nizza lebende Italiener Dino Fabrizzi verkauft im schicken Anzug erfolgreich Nobelkarossen, eine Beförderung steht an. Seine Freundin liebt es, wenn er sie zärtlich mit "ragazza" anredet. Die beiden wollen bald heiraten. Aber als ihn sein Vater nach einem Herzinfarkt bittet, den Ramadan an seiner Stelle zu begehen, gerät sein sorgsam aufgebautes Lügengebäude ins Wanken. Denn Dinos Leben basiert nur auf Lug und Trug – in Wirklichkeit heißt er Mourad Ben Saoud und ist Moslem. Und nun muss er sich seiner wahren Identität stellen.  
In der amüsanten Komödie werden durchaus ernste Themen behandelt. Scham über Herkunft, alltäglicher Rassismus bei Wohnungs- und Jobsuche oder Angst vor Nicht-Akzeptanz behandelt der Film mit Gefühl, Humor und französischer Leichtigkeit.

## Filmnachmittag für Kinder ab 6 Jahre

Für unsere jüngsten Teilnehmer haben wir aufregende, witzige und anrührende Filme im Programm. Auch Mütter, Väter oder Großeltern sind herzlich willkommen.

**Zu den Film-Nachmittagen ist keine Anmeldung erforderlich und der Eintritt ist frei.**

*„Wir sind alle Ausländer – fast überall in der Welt“.*

Berthold Brecht

102-003

## Der kleine Eisbär - Der Kinofilm

Regie: Piet de Rycker/Thilo Graf  
Rothkirch, Deutschland 2001, Länge ca. 75 Min.

Samstag, 10.03.2012, 15.00 Uhr

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Der kleine Eisbär Lars hat nur Flausen im Kopf. Am liebsten spielt er die ganze Zeit mit seinen Freunden, dem Eisbär-Mädchen Greta, der Schneegans Pieps und dem Schneehasen Lena. Als Lars Robby kennen lernt, sind die Eltern nicht sehr begeistert: Eisbären und Robben als Freunde? Das gab's noch nie. Doch die beiden lassen sich nicht beirren. Gemeinsam mit Caruso, dem singenden Pinguin, der sogar die traurigen Lemminge fröhlich stimmen kann, erleben Lars und seine Freunde viele spannende Abenteuer, beispielsweise wie der kleine Eisbär und seine Freunde gegen ein großes schwarzes Schiff kämpfen, das alle Fische aus dem Meer weg fangen will.

102-004

## Horton hört ein Hu!

Regie: Jimmy Hayward / Steve Martino,  
USA 2008, Länge ca. 83 Minuten

Samstag, 05.05.2012, 15.00 Uhr

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Eines Tages hört der treuherzige Elefant Horton dank seiner großen Ohren im Dschungel einen Hilferuf, der von einem in der Luft schwebenden Staubkorn stammt. Horton findet heraus, dass sich darauf die Stadt Hu-Heim mit ihren winzig kleinen Einwohnern befindet. Auch wenn er die Hus und ihren Hilfe suchenden Bürgermeister nicht sehen kann, sagt er seine Unterstützung zu, denn für ihn ist klar: Ein Mensch ist ein Mensch, wie klein er auch ist. Und so versucht Horton, das bewohnte Staubkorn an einen sicheren Ort zu bringen. Allerdings wollen die anderen Dschungeltiere ihm nicht glauben und verspotten ihn, allen voran ein tyrannisches Känguru und der gemeine Adler Vlad. Doch so schnell gibt der Dickhäuter nicht auf - zumal ihm sein bester Freund, die Maus Morton, zur Seite steht und die Hus nichts unversucht lassen, um sich für alle Tiere bemerkbar zu machen.



103-001

## Besuch des Landtags von Baden-Württemberg

Guido Kilian

Mittwoch, 14.03.2012

8.00 Uhr

Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle  
Gebühr: 45,00 EUR

inkl. Bus, Mittagessen und  
Hafenrundfahrt

Einführung in Landtag, Teilnahme an  
einer Landtags-Debatte im Plenarsaal.

Anschließend Gespräch mit den  
Landtagsabgeordneten des Kreises.

Mittagessen in der Kantine des Finanz-  
/Wirtschaftsministeriums. Von 14.30 -  
17.00 Uhr geführte Rundfahrt durch den  
Stuttgarter Hafen: „Vom Neckar in alle  
Welt“

Danach Freizeit in der Innenstadt.

Rückkehr ca. 20.00 Uhr

Höchstteilnehmerzahl: 30

Anmeldeschluss: 07.03.2012

103-002

## Kunstgießerei Strassacker in Süßen

Guido Kilian

Donnerstag, 19.04.2012

11.45 Uhr

Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle  
Gebühr: 33,00 EUR

Die Kunstgießerei Strassacker in Süßen  
hat Weltruf. Ihr berühmtestes Produkt ist  
der internationale Bambi. Die Firma fühlt  
sich durch ihn mit Persönlichkeiten wie  
Sandra Bullock, Rock Hudson, Jennifer  
Lopez, Peter Alexander, Heike Drechsler,  
Reinhold Messner und vielen anderen  
verbunden. Die rund 500 Mitarbeiter der  
Gießerei arbeiten auch auf anderen  
Feldern. Eines davon ist die Kunst in der  
Architektur: So hat die Firma die Portale  
und Wandreliefs des Emir-Palastes von  
Katar entworfen und hergestellt. Sie  
arbeitet auch mit dem berühmten Wiener  
Professor Ernst Fuchs zusammen. Treu  
geblieben ist das Unternehmen einem  
seiner ursprünglichen Bereiche, der  
Produktion von bronzenen Buchstaben  
und Grabschmuck. Der Urgroßvater der  
Inhaberin, Ernst Strassacker, hat 1919  
seine Selbstständigkeit darauf aufgebaut.  
Bei der Führung wird ein Gussverfahren  
vorgeführt.

Rückkehr ca. 18:30 Uhr

Anmeldeschluss: 30.03.2012

103-003

## Ellwangen - das Sieger-Köder-Museum

Guido Kilian

Donnerstag, 26.04.2012

13.00 Uhr

Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle  
Gebühr: 23,00 EUR

Zahlreich sind die Werke des  
Künstlerpfarrers Sieger Köder. Seit Mai  
2011 wird sein Werk in einem eigenen  
"Sieger Köder Museum Bild und Bibel"  
dokumentiert. Es zeigt rund 150  
Exponate. In zwölf Stationen erhält der  
Besucher Einblick in die Arbeit, die theo-  
logischen Gedanken und den Lebensweg  
des Malerpfarrers. Jede Station zeigt ein  
anderes Thema, ein Zitat und einen  
Impulstext. Sie geben Anstöße, sich mit  
den Überlegungen des Künstlers ausei-  
nanderzusetzen. Köders Bilder sind oft  
von visionärer Kraft, das ist einer der  
Gründe, weshalb viele Menschen seine  
Arbeiten als Trost empfinden.

Anschließend Fahrt zum Jugenddorf und  
Besichtigung der von Köder ausgemalten  
Hauskapelle unter dem Thema des Franz  
von Assisi. Nach einem Cafésbesuch  
Heimfahrt.

Rückkehr ca. 19 Uhr

Anmeldeschluss: 19.04.2012

103-004

## Schrobenhausen, Manching, Kaisheim

Guido Kilian

Freitag, 18.05.2012

7.00 Uhr

Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle  
Gebühr: 42,00 EUR

inkl. Fahrt, Eintritte und Führungen

Einstündige Führung durch die  
Spargelstadt Schrobenhausen. Sie ist  
schon 820 n. Chr. beurkundet. Die Stadt  
wurde wegen ihrer Lage an der von den  
Römern angelegten Militär- und Handels-  
straße Straße zwischen Augsburg und  
Regensburg sehr häufig durch Kriegsheere  
geplündert und ganz zerstört.  
Schrobenhausen ist heute Zentrum eines  
der bedeutendsten Spargelanbaugebiete  
Deutschlands. Im Umland der Kleinstadt  
gibt es rund 600 Spargelbauern. Besuch  
des Spargelmuseums und Mittagspause in  
Schrobenhausen.

Manching heute ist wesentlich kleiner als  
die keltische Stadt Oppidum an dieser  
Stelle. Sie hatte eine Fläche von 380  
Hektar und existierte vom 3. Jahrhundert  
bis 30 v. Chr. Die ummauerte Stadt war  
mit bis zu 10.000 Einwohnern eine der  
größten Siedlungen nördlich der Alpen.  
Seinen enormen Reichtum verdankte sie  
der Eisenverarbeitung. Führung im neuen  
römisch-keltischen Museum.

Das Kloster Kaisheim bei Donauwörth,  
einst Reichsstift der Zisterzienser, konnte  
seine Reichsunmittelbarkeit gegen die  
Herzöge von Bayern durchsetzen. Auch  
Mozart war Gast des Reichsabtes. Von  
besonderer baulicher Bedeutung sind  
neben der ehemaligen Klosterkirche der  
Kaisersaal sowie der Bibliothekssaal. Das  
Kloster besaß in Giengen (Lederstraße 11)  
und in vielen anderen Städten einen  
Kaisheimer Hof, wo ein Klostervogt die  
Abgaben seiner Bauern sammelte und die  
erwirtschafteten Produkte zum Verkauf  
anbot.

Rückkehr ca. 19 Uhr

Anmeldeschluss: 11.05.2012



103-005

## Turner - Monet - Twombly Later Paintings

Susanne Knoll-Roschy  
Samstag, 19.05.2012  
9.00 Uhr

Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle  
Gebühr: 43,00 EUR

inkl. Fahrt und Eintritt

Staatgalerie Stuttgart

Der englische Maler William Turner (1775-1851) begründete in seinen stürmischen Seestücken eine abstrakte Bildsprache, die von den Impressionisten aufgegriffen wurde. Claude Monet (1840-1926) setzte die Motive in Serien von Seerosen mit unterschiedlichen Lichtstimmungen um. Mit Cy Twombly (1928-2011) bietet sich der Blick auf Turner und Monet aus dem Horizont der Gegenwartskunst. Der Amerikaner, bedeutender Vertreter des Abstrakten Expressionismus, entwickelte die poetische Bildsprache in seinen mythologischen Gemälden weiter. Alle drei Künstler testen die Grenzen der Malerei aus und fordern radikal die traditionelle Darstellungsweise heraus. In wohl überlegten Gegenüberstellungen werden nicht nur die Handschrift des einzelnen Künstlers betrachtet, sondern auch Einblicke in ihr spätes Schaffen gewährt. Die Ausstellung in der Staatgalerie Stuttgart vereint nicht nur drei große Maler, sie wird den Besuchern auch neue Einblicke in das Werk jedes einzelnen Künstlers ermöglichen. (Quelle: Staatgalerie Stuttgart)

Rückkehr ca. 18 Uhr

Nachmittags freie Zeit zum Besuch der Innenstadt.

Anmeldeschluss: 10.05.2012

103-006

## Der frühe Dürer

Guido Kilian  
Donnerstag, 14.07.2012  
9.00 Uhr

Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle  
Gebühr: 44,00 EUR

Gebühr inkl. Fahrt, Eintritten und Führungen

Die große Dürer-Ausstellung in Nürnberg Germanisches Nationalmuseum Albrecht Dürer - kein anderer deutscher Maler ist so bekannt wie der große AD. Er gilt als Archetyp des modernen Künstlers. Auch nach über 500 Jahren übt sein Werk eine einzigartige Faszination aus, die weit über Deutschlands Grenzen hinaus reicht. Zum ersten Mal gewährt nun eine Ausstellung mit über 120 Exponaten in fünf Ausstellungssektionen Einblick in das Gesamtphänomen "Dürer" und bringt verblüffende Erkenntnisse rund um Dürers Werden und Können ans Licht, in der größten Dürer-Ausstellung seit 40 Jahren in Deutschland. Die Ausstellung versucht einer Reihe von Fragen nachzugehen: Wie wurde Albrecht Dürer bereits zu Lebzeiten hochberühmt? Wie sehr prägten ihn Nachbarschaft, Freunde und Eltern? Was und wie erzählt Dürer in seinen Werken? Wie entwickelte er seine Perfektion? Der Eintrittspreis enthält auch den Besuch des Dürer-Labors und des gesamten Museums. Im Museumscafé Arte ist die Mittagspause möglich.

15.00 Uhr Führung durch die beiden kunstreichen Kirchen St. Sebald und St. Lorenz sowie Busfahrt zum Dokumentationszentrum des ehemaligen Reichstagsgeländes, das antik-römische Dimensionen imitieren sollte.

Rückkehr ca. 20 Uhr

Anmeldeschluss: 06.07.2012

103-007

## Hexenkraut und Zauberwurz

Führung durch den Neuen  
Apothekergarten Ulm  
Jasmin Jablonski

Samstag, 21.07.2012  
14.00 - 16.15 Uhr

Gebühr: 10,00 EUR

Ein besonderes Juwel der Arzneipflanzengärten ist der Neue Apothekergarten des Botanischen Gartens der Universität Ulm. Er gehört zu den umfassendsten seiner Art in Deutschland und stellt auf 2000 m<sup>2</sup> ca. 200 Heilpflanzen vor. Eine einzigartige Möglichkeit viele einheimische Heilpflanzen in Natura zu sehen. Die Einteilung in 29 Anwendungsgebiete lässt erahnen, welcher Reichtum auf unseren heimischen Wiesen zu finden ist. Bei der Führung werden einige relevante Pflanzen genauer erklärt und ihre Einsatzmöglichkeiten und Verwendung in der Hausapotheke besprochen. Dazu gehören typische Pflanzen für Krankheiten des Nervensystems, Herz- und Kreislauferkrankungen, Erkältungen und Infekte, Magen-Darm-Störungen, Stoffwechsel- und Verdauungsstörungen, Nieren- und Harnwegserkrankungen, Schmerzen und Rheuma, besondere homöopathisch genutzte Pflanzen und Pflanzen für die äußere Anwendung.

Treffpunkt: 14.00 Uhr oberer Eingang des Botanischen Gartens Ulm, Hans-Krebs-Weg, 89081 Ulm, (Gewächshäuser)

Für Fahrgemeinschaften: 13.15 Uhr am Parkplatz bei der Walter-Schmid-Halle (bitte melden Sie sich bei Interesse an einer Fahrgemeinschaft bei der Geschäftsstelle 07322/7758)  
Anmeldeschluss: 10.07.2012



104-001

## Große italienische Liebesarien

Susanne Knoll-Roschy

Sonntag, 13.05.2012

17.30 Uhr

Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle  
Gebühr: 57 EUR

Preis inkl. Fahrt und Eintrittskarte

Kurhaus Göggingen

Operngala mit den ergreifendsten

Duetten und schönsten Arien von Verdi,  
Puccini u.a.

Liebe, die nicht sein kann, die nicht sein darf. Unglückliche Liebespaare gibt es ja sowieso viel zu viele. Auch in der Oper nimmt kein Thema mehr Raum ein und berührt uns stärker als das Schicksal der unglücklich Verliebten, wie etwa das der Violetta in »La Traviata«. 2010 von den TV-Sendern 3sat, Theaterkanal und Classica zur »schönsten Oper aller Zeiten« gekürt, steht Giuseppe Verdis populäres Werk im Mittelpunkt dieser Operngala. Doch nicht nur aus »La Traviata«, auch aus anderen Meisterwerken präsentieren Ihnen Sophia Brommer (Sopran), Ji-Woon Kim (Tenor), Stephen Owen (Bass-Bariton), das Salon-Orchester Frank Lippe und Barbara Kreuzer (Moderation) die schönsten Opernarien und ergreifende Duette.

Aufführungsbeginn: 19:30 Uhr

Rückkehr: ca. 23 Uhr

Anmeldeschluss: 16.03.2012

104-002

## Der Name der Rose

Susanne Knoll-Roschy

Samstag, 16.06.2012, 16.30 Uhr

Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle  
Drama nach dem Roman von Umberto Eco

Kreuzgangfestspiele Feuchtwangen

Preise: Kat. I 62 EUR, Kat. II 55 EUR

(keine Ermäßigung möglich) inkl. Fahrt

Man schreibt das Jahr 1327. Die

Christenheit streitet über den wahren

Glauben, der Papst hat Rom verlassen

und hält prunkvoll Hof in Avignon,

Bußprediger und Heilsbringer ziehen

durchs Land, die Inquisition wütet. In

einem abgeschiedenen Benediktiner-

kloster bereitet indessen William von

Baskerville, ein gebildeter Franziskaner-

mönch mit scharfem Verstand, ein

Treffen von höchsten Würdenträgern des

Klerus vor, das über die rechten Wege der Gläubigen befinden soll. Doch die klösterliche Stille wird durch unheimliche Ereignisse gestört - Mönche kommen auf mysteriöse Weise ums Leben. Der unbarmherzige Inquisitor Bernard Gui sieht teuflische Mächte im Spiel, und er macht den vermeintlich Schuldigen den Prozess; doch der Inquisitor irrt. William von Baskerville und sein junger Adlatus Adson von Melk entwirren nach und nach das Rätsel der Morde, und stoßen auf eine Welt voller Intrigen, voll sündhaftem Verlangen und fanatischem Glaubenseifer. Dahinter verbirgt sich ein wohl gehütetes Geheimnis, und je näher die Beiden ihm kommen, desto mehr gerät ihr eigenes Leben in Gefahr.

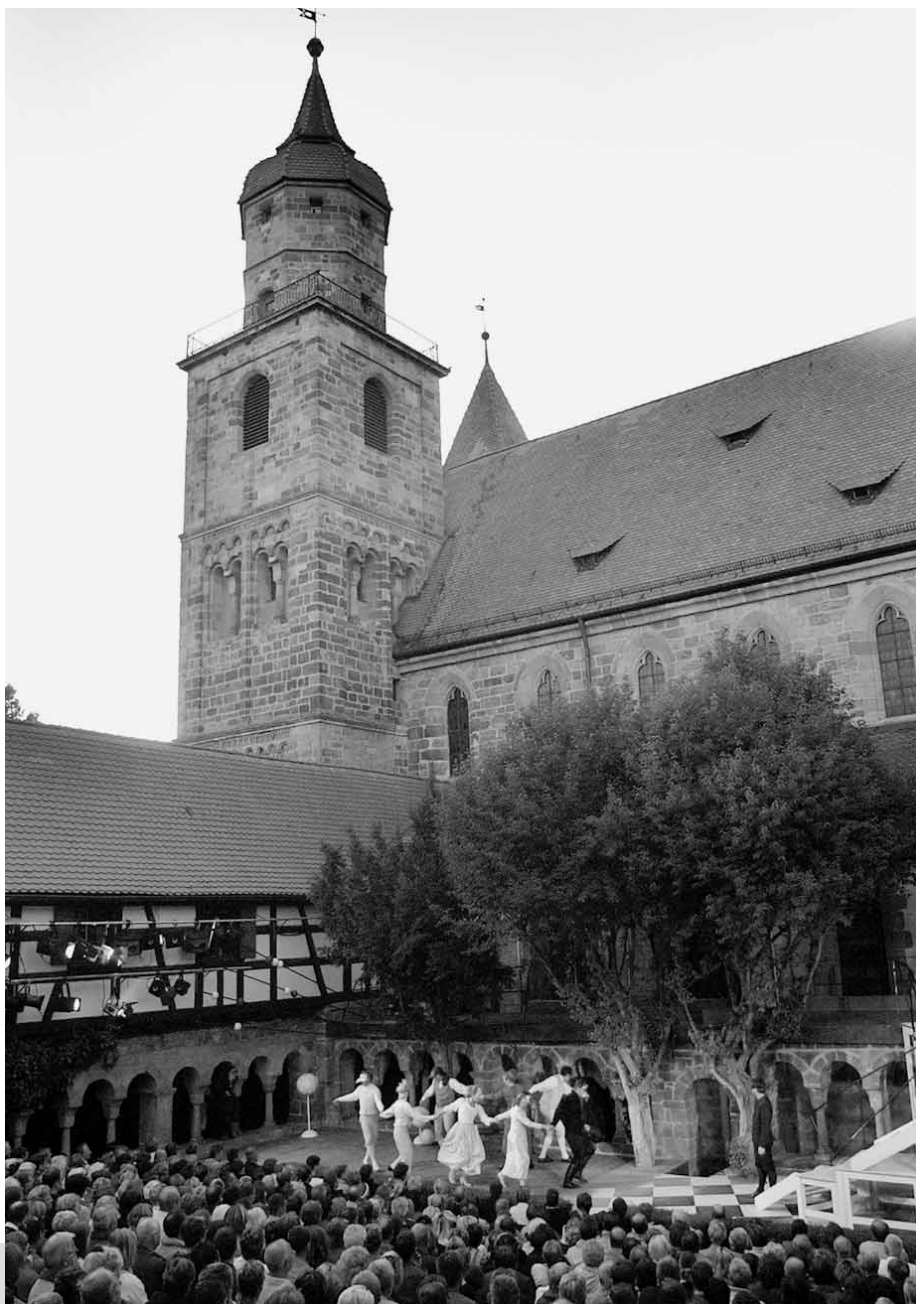
Vor der Aufführung Einführung durch die Regisseurin.

Aufführungsbeginn: 20:30 Uhr

Rückkehr: ca. 0:30 Uhr

Anmeldeschluss: 27.04.2012

Am  
13. Mai  
ist Muttertag!



105-001

## **Leipziger Buchmesse 17./18.03.2012**

Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle  
2-tägige Busreise

Preis: ca. 170 EUR (inkl. genannter Leistungen)

Morgens Abfahrt nach Leipzig, dort Besuch der berühmten Buchmesse. Am Abend Weiterfahrt nach Weimar. Abendessen, Übernachtung und Frühstücksbuffet im 4 \* Hotel. Der zweite Tag beginnt mit einer Stadtführung in Weimar, Rückkehr gegen 18 Uhr. Interessenten erhalten detaillierte Informationen in der Geschäftsstelle oder unter

[www.vhs-giengen.de](http://www.vhs-giengen.de)

### **Eine Kooperation der Volkshochschulen in der Region Ostwürttemberg**

Anmeldeschluss: 15.02.2012

105-002

## **Straßburger Europaparlament und Elsass-Rundreise**

**Guido Kilian**

**20.05.2012 – 23.05.2012**

Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle  
Busreise 445 EUR im DZ

(Einzelzimmerzuschlag 55 EUR)

Eine Reise konzipiert von der VHS Giengen durchgeführt durch Bonjour-la-france-Reisen GmbH & Co. KG, Bonn (Veranstalter i. S. d. Reiserechts).

Änderungen vorbehalten

Eine ausführliche Reisebeschreibung finden Sie im Internet unter "Reisebeschreibung" bei den Details oder in unserer Geschäftsstelle.

Änderungen vorbehalten.

Anmeldeschluss: 15.03.2012

105-003

## **Schottland - Hochland, Inseln, Seen und kulturelle Schätze**

**Guido Kilian**

**30.05.2012 – 09.06.2012**

Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle  
11-tägige Reise mit Bus und Fähre

Preis: 1465 EUR im Doppelzimmer (Einzelzimmerzuschlag 204 EUR), inkl.

Fahrt, Fähren, Übernachtungen mit Halbpension, alle Führungen, Eintritte, Trinkgelder, Reiseführer (1 Stück pro Doppelzimmer), ständige deutschsprachige Reiseleitung, Begleitung durch einen

Mitarbeiter der Volkshochschule Giengen. Diese Reise wurde von der VHS Giengen konzipiert und wird von der Firma Grimm Touristik Wetzlar (Veranstalter i. S. d. Reiserechts) durchgeführt.

Schottland bietet eine reiche geschichtliche Vergangenheit, aber auch ungewöhnliche landschaftliche Schönheiten, die zu den großartigsten in Europa gehören.

Eine ausführliche Reisebeschreibung finden Sie im Internet unter "Reisebeschreibung" bei den Details oder in unserer Geschäftsstelle.

Änderungen vorbehalten.

Diese Reise ist bereits ausgebucht. Fragen Sie nach unserer Warteliste

### **Teilnehmertreffen**

**Guido Kilian**

**Montag, 12.03.2012, 19.30-21.00 Uhr  
VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1**

105-004

## **Italienischer Sprachkurs in Verona**

**Guido Kilian**

**Sonntag, 24.06.2012 – 30.06.2012**

Preis 665 EUR inkl. Bahnfahrt, Sprachkurs (30 Stunden) und Unterkunft in Familien (ÜF). Ab 6 Teilnehmern ermäßigt sich der Preis auf etwa 570 EUR. Bei Unterbringung im Hotel (ÜF) Preis 930 EUR.

Vormittags Sprachunterricht (zwei Doppelstunden à 60 Minuten), eingeteilt nach Wissenstand in Gruppen von maximal 10 Personen. Auch Anfänger sind willkommen. Nachmittags bietet die Sprachschule ein Kulturprogramm an oder die Gruppe gestaltet ihr eigenes. Freie Zeit ist täglich eingeplant, ebenso das gemeinsame Abendessen.

Verona ist eine herausragende Kulturstadt und bekannt für sein mittelalterliches Stadtbild. Es besitzt mehrere bedeutende Baudenkmäler wie das Amphitheater aus der Römerzeit, die mittelalterliche Burgfestung und zahlreiche Renaissance-Paläste (Palazzo mit Balkon der Julia). Von den alpinen Berghöhen aus genießt man einen bezaubernden Blick über die Altstadt, die von der Etsch umflossen wird. Die Opernfestspiele beginnen während des Aufenthalts und können auf Wunsch besucht werden.

Anmeldeschluss: 27.01.2012

### **Teilnehmertreffen**

**Guido Kilian**

**Montag, 27.02.2012, 19.30-21.00 Uhr  
VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1**

105-005

## **Das neue Ruhrgebiet - Industriekultur und Freizeitzentrum**

**Guido Kilian**

**27.08.2012 – 01.09.2012**

Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle  
6-tägige Busreise

Preis: ca. 656 EUR im Doppelzimmer (Einzelzimmerzuschlag 110 EUR), inkl. Fahrt, Übernachtungen in Vier-Sterne-Hotels mit Halbpension, alle Führungen, Eintritte, Trinkgelder, Reiseführer (1 Stück pro Doppelzimmer), Begleitung durch einen Mitarbeiter der Volkshochschule Giengen.

Diese Reise wurde von der VHS Giengen konzipiert und wird von der Firma G-S-Tours Brackenheim (Veranstalter i. S. d. Reiserechts) durchgeführt.

Mit der Stilllegung der alten Kohlezechen hat sich das Ruhrgebiet in eine Kulturlandschaft und in ein buntes Freizeitzentrum verwandelt, so dass man es fast nicht wieder erkennt. Aus den alten Industriebauten sind Kunstwerke und beeindruckende Museen geworden, die wegen ihrer erlebnisstarken Selbstdarstellung internationalen Ruf genießen und teilweise ins Weltkulturerbe aufgenommen worden sind.

Eine ausführliche Reisebeschreibung finden Sie im Internet unter "Reisebeschreibung" bei den Details oder in unserer Geschäftsstelle.

Änderungen vorbehalten.

Anmeldeschluss: 25.05.2012

### **Teilnehmertreffen**

**Montag, 09.07.2012, 19.30-21.00 Uhr  
VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1**

105-006

## Die Provence - im Land des Lichts

Guido Kilian

22.09.2012 – 30.09.2012

9-tägige Busreise

Preis: ca. 1.160 EUR im Doppelzimmer (Einzelzimmerzuschlag 295 EUR), inkl. Fahrt, Übernachtungen mit Halbpension, alle Führungen, Eintritte, Trinkgelder, Reiseführer (1 Stück pro Doppelzimmer), ständige deutschsprachige Reiseleitung, Begleitung durch einen Mitarbeiter der Volkshochschule Giengen.

Diese Reise wurde von der VHS Giengen konzipiert und wird von der Firma Bonjour-la-France-Reisen GmbH, Bonn (Veranstalter i. S. d. Reiserechts) durchgeführt.

Einen Garten Eden darf man die uralte Kulturlandschaft nennen, die von strahlendem Licht erfüllt und mit einem idealen Klima ausgestattet ist. Die Provence war schon in römischer Zeit "mehr als eine Provinz, ein anderes Italien"

(Plinius). Dieser Landstrich vielseitiger Schönheit ist stark von den Römern geprägt worden und selbst die mittelalterlichen Bauten atmen den Geist der Antike und der Mittelmeerwelt. In der Neuzeit schließlich entdeckten die Maler den Zauber dieser Landschaft und das Licht der Provence.

Eine ausführliche Reisebeschreibung finden Sie im Internet unter "Reisebeschreibung" bei den Details oder in unserer Geschäftsstelle.

Änderungen vorbehalten.

### Teilnehmertreffen

Montag, 18.06.2012, 19.30-21.00 Uhr  
VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1



106-001

## Fahrradpanne - kein Problem!

**Bernhard Willer**

**Samstag, 10.03.2012, 14:00 Uhr**

**1 Nachmittag**

Radelmeister, Herbrechtinger Straße 3  
Gebühr: 10 EUR

Ein paar Sonnenstrahlen, und sofort bekommen wir Lust, Fahrrad zu fahren. Unser erfahrener Fachmann zeigt Ihnen, wie Sie Ihr Fahrrad fit für den Frühling machen können!

Dieser Kurs richtet sich an Anfänger und umfasst die Themengebiete

- wie beuge ich Pannen am besten vor
- Selbsthilfe im Notfall
- einfache Wartungsarbeiten.

Es besteht die Möglichkeit der Einweisung am eigenen Rad!

Der Kurs soll Ihnen dabei helfen, in Zukunft die täglichen kleinen Probleme mit Ihrem Fahrrad selbst zu lösen, damit Sie bei Ihrer nächsten Fahrradtour ganz sorglos starten können.

106-002

## Schloss Ballmertshofen

**Guido Kilian**

**Mittwoch, 09.05.2012,**

**10.00-18.00 Uhr**

Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle  
Gebühr: 5,00 EUR inkl. Führung  
Eine Burg an gleicher Stelle wurde bereits 1236 erwähnt, als diese samt Rittergut von den Grafen von Dillingen an das Kloster Neresheim verschenkt wurde. Weitere Besitzer der Burg waren die Herren von Hürnheim, die Herren von Westerstetten, das Ulmer Spital u.a. Das heutige Schloss dürfte etwa Mitte des 16. Jahrhunderts erbaut worden sein. Im Jahre 1749 kam das Rittergut samt Schloss an die Fürsten von Thurn und Taxis. Bis zur Ablösung 1851 war das Schloss Sitz des fürstlichen Ober-Jägermeisters und anschließend fürstliches Rentamt. 1865 erwarb die Gemeinde Ballmertshofen das Schloss und richtete darin die Schule und das Rathaus ein. Nach Räumung der Amtsstuben 1968 wurde der stark vernachlässigte Bau zuletzt als ländliche Bildergalerie genutzt, bevor 1986 die umfangreichen Renovierungsarbeiten

begannen. Es führt der Gauvorstand des Schwäbischen Albvereins, Klaus Moosmaier.

Mittagspause in Ballmertshofen

Führung: 14.30 Uhr

Teilnehmer, die mit dem Auto zur Führung kommen möchten, sind herzlich willkommen.

Keine Anmeldung erforderlich.

106-003

## Brenzer Schloss

**Guido Kilian**

**Mittwoch, 13.06.2012,**

**13.00-17.30 Uhr**

Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle  
Gebühr: 5,00 EUR inkl. Führung

Im Hochmittelalter tritt das staufische Ministerialengeschlecht, die Herren von Güssenberg (genannt Güssen) als Besitzer des Schlosses Brenz auf. Auch Kaiser Karl V. war dort einmal Gast. Die Güssen verarmten immer mehr und mussten 1613 ihre Herrschaft ans Herzogtum Württemberg verkaufen. Zeitgleich mit dem Giengener Stadtbrand wurde auch das Schloss 1634 eingäschert. Herzog Friedrich Ferdinand ließ es ab 1672 im Stil der Renaissance neu aufbauen. Bemerkenswert sind der schöne Rittersaal, der Arkadenhof und der anmutige Deckenstück in mehreren Räumen. Herzog Eberhard Ludwig schenkte es 1721 seiner Mätresse Wilhelmine von Grävenitz. Nach ihrem Weggang blieb das Schloss ungenutzt.

Im 19. Jahrhundert erwarb die Gemeinde das Schloss und brachte darin Verwaltung und Schule unter. 1906 wurde dort das älteste Heimatmuseum Württembergs eingerichtet. In den letzten Jahren erlebte das Schloss eine glanzvolle Erneuerung.

Führung: 14.30 Uhr

Teilnehmer, die mit dem Auto zur Führung kommen möchten, sind herzlich willkommen.

Keine Anmeldung erforderlich.

106-004

## Leipheim - Stadt der Güssen

**Guido Kilian**

**Mittwoch, 04.07.2012,**

**09.00-19.00 Uhr**

Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle  
Gebühr: 8,00 EUR inkl. Stadtführung

Das niederadelige Rittergeschlecht der Güssen und später die Vögte der Reichsstadt Ulm regierten vom Schloss aus die Stadt. In seiner heutigen Gestalt wurde der Renaissance-Bau im Jahre 1559 vollendet. Wenige Schritte weiter stehen wir vor dem mächtigen Bau der St. Veitskirche. Das außen schlichte Bauwerk wurde um 1330 begonnen und 1448 mit der Fertigstellung des 45 m hohen Turmes vollendet. Es ist die einzige stilechte gotische Kirche im Landkreis Günzburg und birgt neben der Begräbnisstätte der Güssen weitere wertvolle Kunstwerke. Das ehemalige Spital unmittelbar an der Stadtmauer wurde von den Güssen gestiftet und besteht seit 1315.

Mittagspause in der "Post", Leipheim  
Stadtführung mit "Bauer Martin":

14.00 Uhr - 15.30 Uhr.

Teilnehmer, die mit dem Auto zur Führung kommen möchten, sind herzlich willkommen.

Treffpunkt: Zehntstadel Schloss Leipheim  
Keine Anmeldung erforderlich.



106-005

## Höchstädt - Museum deutscher Fayencen

Guido Kilian

Mittwoch, 01.08.2012,

09.00-19.00 Uhr

Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle  
Gebühr: 8,00 EUR inkl. Führung und  
Eintritt

Im Schloss Höchstädt hat die Bayerische  
Verwaltung der Staatlichen Schlösser  
2010 das Museum der Deutschen  
Fayence eröffnet. Gezeigt werden über  
1000 kunsthistorisch hochwertige  
Exponate aus süddeutschen Manufak-  
turen. Herstellungstechniken, Erfahrungs-  
wissen und Materialfragen entschieden  
wesentlich über die erfolgreiche Produk-  
tion von Fayencen, mit denen man  
zunächst chinesisches Porzellan nachzu-  
ahmen versuchte. In Deutschland gab es  
damals rund 80 Fayencemanufakturen,  
die sich auf dem hart umkämpften  
Keramikmarkt behaupten mussten. Auch  
die Fayenciers, Massebereiter, Former,  
Maler, Brenner, mit ihren oft schwierigen  
Arbeitsbedingungen kommen zu Wort.  
Was sie herstellten, fand unterschied-  
lichste Nutzungen und kann in der  
Ausstellung erkundet werden. Vom  
Alltagsgeschirr bis zum kostbaren  
Prunkstück.

Mittagspause in Höchstädt

Führung: 14.00 Uhr

Teilnehmer, die mit dem Auto zur  
Führung kommen möchten, sind herzlich  
willkommen.

Keine Anmeldung erforderlich.

106-006

## Gundelfingen - ein mittelalterliches Kleinod

Guido Kilian

Mittwoch, 05.09.2012,

11.00 - 18.00 Uhr

Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle  
Gebühr: 5,00 EUR inkl. Stadtführung  
Gundelfingen war vermutlich eine römi-  
sche Militärstation. Es hat seinen Namen  
wahrscheinlich von dem Zusammenfluss  
(Gund) von Brenz und Donau und dem  
Sieg vom Ahnherrn Gundolf im dritten  
Jahrhundert über die Römer. Um 1220  
erhielt das Dorf vom Stauferkaiser  
Friedrich II. das Stadtrecht und eine  
Stadtbefestigung mit drei Toren. Daran  
erinnert noch heute das Wappen der  
Stadt. Eine Führung zeigt die noch erhal-  
tenen Teile der Stadtmauer, erklärt den  
fünfgeschossigen Torturm aus dem 13.  
Jahrhundert, das Rosenschloss Schlacht-  
egg mit Zinnengiebel und Dachgauben  
aus der Zeit der Renaissance, ebenso das  
1677 errichtete Rathaus, die Walkmühle  
auf der Bleiche und die Stadtpfarrkirche  
St. Martin, einen tonnengewölbten Bau,  
der bis in die Stadtgründung zurückgeht.  
Mittagspause in Höchstädt  
Führung: 14.00 Uhr am Rathaus  
Teilnehmer, die mit dem Auto zur  
Führung kommen möchten, sind herzlich  
willkommen.

Keine Anmeldung erforderlich.



201-001

## Philosophiegeschichte: Immanuel Kant - der Beginn der modernen Philosophie

Guido Kilian

Mittwoch, ab 18.04.2012,  
19.30 - 21.00 Uhr, 3 Termine

Robert-Bosch-Realschule BI 3  
Gebühr: 18,60 EUR

Kant gilt als der größte deutsche Philosoph und zählt zu den bedeutendsten Vertretern der abendländischen Philosophie überhaupt. Hoch angesehen ist sein Denken auch an den philosophischen Lehrstühlen in Asien und in der islamischen Welt.

An den drei Abenden soll neben seiner Biografie seine philosophische Gegnerschaft zum Empirismus und Rationalismus aufgezeigt werden. Kant lehnt die Ansicht der Empiristen ab, nur das als Wirklichkeit gelten zu lassen, was mit den Sinnen wahrgenommen wird. Ebenso setzt er sich von den Rationalisten ab, die rationales Denken beim Erwerb von Wissen für allein hinreichend halten und die Sinneserfahrung abtun.  
Anmeldeschluss: 30.03.2012

201-008

## Märchenstunde am Nachmittag

Elke Keck

Samstag, 24.03.2012, 15.00-16.00 Uhr

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Liebe Kinder, Ihr seid herzlich eingeladen mit der Märchenerzählerin Elke Keck den Frühling mit Märchen zu begrüßen.

Wenn Ihr wollt, dürft Ihr auch gerne ein Gedicht oder ein Frühlingslied, das Euch besonders gut gefällt, mitbringen und die Märchenstunde damit bereichern. Elke Keck wird mit ihrer Veeh-Harfe, ihrer Flöte und natürlich Hansi, ihren Frosch, dem Hüter der Märchenkugel, nach Giengen kommen und Euch Frühlingsmärchen erzählen.

Eintritt: 3,50 EUR pro Kind / pro Begleitperson (für Kinder unter sechs Jahren ist diese erforderlich)

Familien 8,00 Euro

Anmeldeschluss: 16.03.2012

## BÜCHER!

Manchmal sind Bücher gut, manchmal weniger - so oder so, im gemeinsamen Gespräch lässt sich darlegen, was man an einem Buch mag und was nicht. Und nicht selten bringt das Reden über ein Buch völlig neue Erkenntnisse.

Themenabende mit neuen, aber auch bereits bekannten Büchern sollen die Lust auf's Weiterlesen, noch mal Lesen und darüber Sprechen wecken. Wir werden an den Abenden mindestens zwei Bücher jeweils paarweise vorstellen und uns intensiv, auch mit Ihnen, unterhalten. Vorgestellt werden die Bücher von Ute Goppelt, Ulrich Haug, Frieder Roschy und Susanne Knoll-Roschy.  
Gebühr je Abend 3,50 EUR

201-002

## BÜCHER! – Familiäres

Mittwoch, 14.03.2012, 20.00 Uhr

Hort der Jacob-Herbrandt-Schule  
Vorgestellt werden:

Der Junge, der Träume schenkte  
von Luca di Fulvio.

Bessere Zeiten von Susanna Alakoski

201-003

## BÜCHER! – Biografisches

Mittwoch, 18.04.2012, 20.00 Uhr

Buchhandlung Kalis.

201-004

## BÜCHER! – Sportliches

Mittwoch, 09.05.2012, 20.00 Uhr

Bühlschule.

201-005

## BÜCHER! – Satirisches

Mittwoch, 20.06.2012, 20.00 Uhr

Höhlenhaus, Hürben.

201-006

## BÜCHER! – Leidenschaftliches

Mittwoch, 11.07.2012, 20.00 Uhr

Aussichtsturm auf dem Schießberg.

Die Ankündigung der Bücher, die besprochen werden, erfolgt ca. einen Monat vor der Veranstaltung.

201-007

## Autorenlesung mit dem Krimi-Autor

Professor Axel Kuhn -

Noras Männer

Samstag, 03.03.2012, 19.00-21.00 Uhr

Hasenloch (Vereinsheim der Naturfreunde)

Axel Kuhn wurde 1943 in Gelsenkirchen geboren und lebt heute in Leonberg. Er studierte Geschichte und Germanistik und war bis zu seiner Emeritierung Professor für neuere Geschichte an der Universität Stuttgart. Und da ein Bruder des Historikers Detektiv ist, liegt es nahe, dass Kuhn begann Kriminalromane zu schreiben. Im Krimi kann er der Fantasie freien Lauf lassen, kann er das, was wahr ist, aber wissenschaftlich nicht zu beweisen ist, ans Licht der Öffentlichkeit bringen.

Eine Kooperation der Naturfreunde mit der Volkshochschule.



202-001

## Acryl - Tusche - Pastellmalerei Kombinierte Maltechniken

Gabriele Schumann

**Dienstag, ab 28.02.2012,**

**19.15 - 21.30 Uhr, 9 Termine**

VHS-Gebäude Raum Erdgeschoss

Gebühr: 86,40 EUR

Möchten Sie dem Alltag mit seinen Problemen entfliehen und schöne Dinge erleben? Mit ein paar Pinselstrichen in eine Traumlandschaft eintauchen? Die Faszination harmonisch fließender Farben erleben? An den Kursabenden malen wir bei meditativer Musik in entspannter Atmosphäre Landschaften, Blumen und Abstraktionen. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich, schließlich schlummert in jedem Menschen ein Künstler. Der Bildaufbau und die Technik des Aquarellierens werden so vermittelt, dass auch Anfänger überzeugende Ergebnisse erzielen.

Dieser Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Anmeldeschluss: 17.02.2012

Bitte mitbringen: Aquarell- oder Wasserfarben, 2 Becher, Pinsel mit guter Spitze (Stärke 3 u. 12.) 2 Wasserbehälter, festes Papier und Lappen.

202-002

## Aquarellieren + Tusche Kunst zum Wohlfühlen

Gabriele Schumann

**Mittwoch, ab 29.02.2012,**

**19.15 - 21.30 Uhr, 5 Termine**

VHS-Gebäude Raum Erdgeschoss

Gebühr: 48,00 EUR

Möchten Sie dem Alltag mit seinen Problemen entfliehen und schöne Dinge erleben? Mit ein paar Pinselstrichen in eine Traumlandschaft eintauchen? Die Faszination harmonisch fließender Farben erleben? An den Kursabenden malen wir bei meditativer Musik in entspannter Atmosphäre Landschaften, Blumen und Abstraktionen. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich, schließlich schlummert in jedem Menschen ein Künstler. Der Bildaufbau und die Technik des Aquarellierens werden so vermittelt, dass auch Anfänger überzeugende Ergebnisse erzielen.

Dieser Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Anmeldeschluss: 17.02.2012

Bitte mitbringen: Aquarell- oder Wasserfarben, 2 Becher, Pinsel mit guter Spitze (Stärke 3 u. 12.) 2 Wasserbehälter, festes Papier und Lappen.

202-003

## VHS-Malnacht

Gabriele Schumann

**Samstag, 16.06.2012,**

**19.55 - 23.55 Uhr**

VHS-Gebäude Raum Erdgeschoss

Gebühr: 17,00 EUR

Ankommen, etwas trinken und essen, sich dabei kennen lernen, seinen Malplatz suchen ...

Danach Einführung in die Materialien, Techniken, Inspirierendes. Malen. Sich Feedback und Hilfe holen, über das Entstandene und die Erfahrungen sprechen, irgendwann in der Nacht glücklich mit einem Arm voll Bilder und reich an Erfahrungen nach Hause gehen.

Anmeldeschluss: 14.04.2012

Bitte mitbringen: Papier, eventuell Leinwände, Aquarell- bzw. Acrylfarben, Pinsel und Wasserbecher. Essbesteck.

202-004

## Malen, ganz einfach!

Gabriele Schumann

**Mittwoch, ab 25.04.2012,**

**19.15 - 21.30 Uhr, 5 Termine**

VHS-Gebäude Raum Erdgeschoss

Gebühr: 48,00 EUR

In diesem Kurs entstehen faszinierende Bilder durch Foliendruck, marmoriertes Relief, Spachteltechnik, Wachsreservierungen. Moderne Materialien und viele Tricks aus der historischen Kunst werden vorgeführt. Genial einfach und schnell können sie ganz besondere Kunstwerke selbst fertigen. Dieser Kurs ist sehr gut für Anfänger geeignet.

Anmeldeschluss: 18.04.2012

Bitte mitbringen: festes Papier, vorhandene Farben und Pinsel, Wasserglas und Lappchen

202-005

## Zeichnen mit dem Bleistift

Gabriele Schumann

**Mittwoch, ab 13.06.2012,**

**19.15 - 21.30 Uhr, 2 Termine**

VHS-Gebäude Raum Erdgeschoss

Gebühr: 21,00 EUR

Sie werden in die Grundlagen des Zeichnens eingeführt, lernen, wie Schraffuren angelegt werden und hören über Bildaufbau, Horizontlinie und Tiefenperspektive.

In dieser kleinen Gruppe wird jeder individuell betreut und daher ist der Kurs auch für Anfänger gut geeignet.

Anmeldeschluss: 24.05.2012

Bitte mitbringen: Papier, weicher Bleistift, Spitzer, Radiergummi

**Buchen Sie  
auf 1 x  
drei Kurse:  
Den dritten Kurs  
erhalten Sie zum  
halben Preis.**

202-009

## Patchwork - Fortgeschrittene

Bettina Rüssmann

**Montag, ab 12.03.2012,  
19.00 - 21.45 Uhr, 3 Abende**

Robert-Bosch-Realschule MuM-Raum

Gebühr: 35,20 EUR

Muster mit Variationsmöglichkeiten

Anmeldeschluss: 05.03.2012

Die Weide ist gerade in unserer Region ein traditioneller Baum, dessen biegsame Zweige ein faszinierendes Flechtmaterial sind. Aus den verschiedenfarbigen Weidenruten wie auch mit Gehölzen aus dem eigenen Garten lassen sich viele verschiedene "Weiden-Kunstwerke" für Haus und Garten flechten und gestalten.

202-010

## Weidenflechten, Weidenherz Kurs 1

Doris Heinle

**Montag, 23.04.2012,  
8.30 - 11.30 Uhr**

VHS-Gebäude Raum Erdgeschoss

Gebühr: 15,00 EUR, Materialkosten je nach Auswahl ca. 15,00 EUR (direkt im Kurs zu bezahlen)

In diesem Kurs fertigen Sie ein Herz aus Weiden für sich selbst oder als Geschenk zum bevorstehenden Muttertag.

Verschiedene Materialien passend zur Weide werden zu einem ganz besonderen Geschenk verarbeitet. In verschiedenen Größen gefertigt ist das Herz sowohl als Türschmuck als auch als Ganzjahresdekoration für Haus und Garten ein Schmuckstück. Der Kurs ist sehr gut für Anfänger geeignet, die die Weide als besonderes Flechtmaterial kennen lernen und auszuprobieren möchten.

für Anfänger mit und ohne Vorkenntnisse  
Bitte mitbringen: gut schneidende Gartenschere, kleines Messer, unempfindliche Kleidung

Anmeldeschluss: 17.04.2012

202-011

## Weidenflechten, Weidenherz Kurs 2

Doris Heinle

**Montag, 23.04.2012,  
18.30 - 21.30 Uhr**

VHS-Gebäude Raum Erdgeschoss

Gebühr: 15,00 EUR, Materialkosten je nach Auswahl ca. 15,00 EUR (direkt im Kurs zu bezahlen)

für Anfänger mit und ohne Vorkenntnisse  
Bitte mitbringen: gut schneidende Gartenschere, kleines Messer, unempfindliche Kleidung

Anmeldeschluss: 17.04.2012

202-012

## Weidenflechten Weidenpyramide oder Obelisk, Kurs 3

Doris Heinle

**Dienstag, 24.04.2012,  
8.30 - 12.30 Uhr**

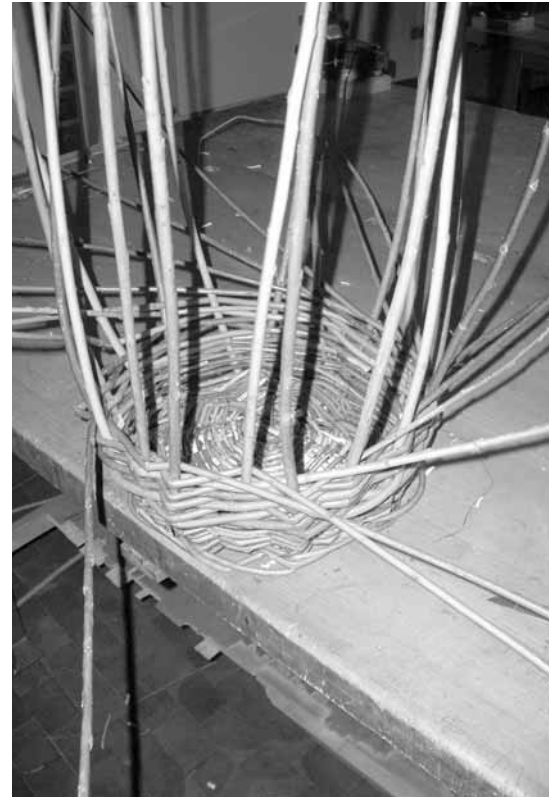
VHS-Gebäude Raum Erdgeschoss

Gebühr: 20,00 EUR, Materialkosten je nach Auswahl ca. 20,00 EUR (direkt im Kurs zu bezahlen)

für Anfänger mit und ohne Vorkenntnisse  
Sie erlernen in diesem Kurs Grundkenntnisse sowie einfache Flechttechniken. Zur bevorstehenden Pflanzzeit flechten Sie für die kommende Gartensaison eine praktische Pflanzenranke für Ihre kletternden Sommerblüher. Dekorative Keramik und andere Materialien mit eingebaut ist sie auch solo stehend ein Blickfang für Haus und Garten.

Bitte mitbringen: gut schneidende Gartenschere, kleines Messer, unempfindliche Kleidung

Anmeldeschluss: 17.04.2012



301-001

## Ballett für Kinder von 5 - 7 Jahren

Michaela Emilianof

**Mittwoch, ab 29.02.2012,**

**14.45 - 15.45 Uhr, 15 Termine**

Walter-Schmid-Halle,

Multifunktionsraum, Seiteneingang links

Gebühr: 99,90 EUR

Gebühr kann auch in Teilbeträgen bezahlt werden

Anmeldeschluss: 22.02.2012

Bitte mitbringen: Matte (Decke) und Gymnastikschläppchen

301-002

## Ballett für Kinder von 8 - 10 Jahren

Michaela Emilianof

**Mittwoch, ab 29.02.2012,**

**15.45 - 16.45 Uhr, 15 Termine**

Walter-Schmid-Halle,

Multifunktionsraum, Seiteneingang links

Gebühr: 99,90 EUR

Gebühr kann auch in Teilbeträgen bezahlt werden

Anmeldeschluss: 22.02.2012

Bitte mitbringen: Matte (Decke) und Gymnastikschläppchen

301-003

## Mit dem Bollerwagen ins Mittelalter - Erlebnisstadtführung durch Ulm

Waltraud Eberle-Schnurbusch

**Samstag, 28.04.2012,**

**14.00 - 16.00 Uhr**

Treffpunkt Stadtbibliothek Ulm,

Marktplatz hinter dem Rathaus

Eltern, Großeltern und Kinder ab 5 Jahren sowie andere Interessierte machen einen Ausflug nach Ulm, um dort mit Sabine Moser und ihrem Museumsmobil, einem alten Bollerwagen, auf eine packende Zeitreise durch die Jahrhunderte zu gehen.

Mittels Kleiderrequisiten wie Hauben, Gugeln, Schnabelschuhen oder Trippen schlüpfen große und kleine Leute für kurze Zeit in neue Rollen: ob adelige Dame oder einfacher Bauer.

Beim gemeinschaftlichen Wassers schöpfen mit dem schweren Holzeimer oder beim geduldigen Schlagen von Funken

für ein wärmendes Feuer spüren die Zeitreisenden dem häuslichen Leben nach und erfahren die mühseligen Arbeiten des Alltags am eigenen Leibe. Ob der Funken überspringen und das Stroh Feuer fangen wird?

Zuletzt versüßt eine kleine Kostprobe einer mittelalterlichen Speise diese besondere Entdeckertour durch Ulm.

Mitzubringen: passende Kleidung, Vesper und Getränk

Gebühr: 15,00 EUR pro Familie, 10,00 EUR Einzelpersonen

**Eine Kooperationsveranstaltung mit dem Haus der Familie, Heidenheim.**

301-004

## Zwergenküche für Kinder ab 6 Jahre

Inge Steiner

**Freitag, ab 30.03.2012,**

**15.00 - 18.00 Uhr, 2 Nachmittage**

Lina-Hähnle-Schule, Küche

Gebühr: 3,00 EUR + 12 EUR

Lebensmittelgeld (im Kurs zu bezahlen)

Herzlich willkommen in der Zwergenküche! Wir möchten Euch zeigen, wie Ihr selbst ganz ohne Fertigprodukte aus frischen Produkten tolles Essen zaubern könnt.

Dieser Kurs findet in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Heidenheim, Fachbereich Landwirtschaft, im Rahmen der Landesinitiative "Blickpunkt Ernährung" des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum statt und wird deshalb besonders preisgünstig angeboten.

Bitte mitbringen: Getränke, Schürze, einige Behälter

Anmeldeschluss: 23.03.2012



301-006

## Ostereier und Kerzen in verschiedenen Wachstechniken für Kinder ab 8 Jahre

Doris Heinle

**Samstag, 10.03.2012, 9.30-11.30 Uhr**

VHS-Gebäude Raum Erdgeschoss

Gebühr: 6,70 EUR, Materialkosten ca. 5 EUR (bei der Kursleiterin zu bezahlen)

Wir basteln für Euren Osterstrauß oder den Frühstückstisch am Ostersonntag. Lasst Euch überraschen. Vielleicht wird ja auch ein Geschenk daraus?

Bitte mitbringen: 3 ausgeblasene Eier, einen 10er-Eierkarton und einen Behälter oder eine Tasche zum Heimtransport, die restlichen Materialien gibt's bei der Kursleiterin

Anmeldeschluss: 02.03.2012

Kennt Ihr das Weidenflechten schon? Die Weide ist besonders für Kinder immer wieder ein faszinierendes Flechtmaterial. Habt ihr Lust, das Flechten mit Weiden mal auszuprobieren? Es ist ganz leicht mit den verschiedenfarbigen biegsamen Ruten zu flechten. Ihr lernt verschiedene Grundtechniken des Korbflechtens. Einfach und ohne Vorkenntnisse bastelt Ihr daraus viele verschiedene praktische und dekorative "Weiden-Kunstwerke". Für Euch selbst oder als Geschenke für Eltern, Großeltern und Freunde. Probiert es aus!

301-007

## Weidenflechten für Kinder ab 6 Jahre

Geschenke zum Mutter- und Vatertag  
Doris Heinle

**Freitag, 04.05.2012, 14.00-15.30 Uhr**

VHS-Gebäude Raum Erdgeschoss

Gebühr: 5,00 EUR, Materialkosten ca. 3-5 EUR pro Flechtteil (bei der Kursleiterin zu bezahlen)

Habt Ihr schon ein Geschenk für Eure Eltern oder Großeltern? An diesem Nachmittag flechten und basteln wir mit Weiden. Sucht Euch aus, was Euch gefällt. Ein Weidenherz für Mama oder Oma? Ein Schreibtischset aus Weide für Papa oder Opa? Kennt ihr das schon? Mehr wird vorher nicht verraten. Probiert es aus und lasst Euch überraschen, was Ihr aus Weiden alles machen könnt. Wer schon ein anderes Geschenk hat, bastelt einfach für sich selbst.

Bitte mitbringen: Bastelschere, gut schneidende Gartenschere, Tüte oder Tasche zum Heimtransport.

Anmeldeschluss: 27.04.2012

301-008

## Weidenflechten für Kinder ab 8 Jahre – Geschenke zum Mutter-/Vatertag

Doris Heinle

**Freitag, 04.05.2012,  
16.00 - 18.00 Uhr**

VHS-Gebäude Raum Erdgeschoss

Gebühr: 6,70 EUR, Materialkosten ca. 3-5 EUR pro Flechtteil (bei der Kursleiterin zu bezahlen)

Bitte mitbringen: Bastelschere, gut schneidende Gartenschere, Tüte oder Tasche zum Heimtransport.

Anmeldeschluss: 27.04.2012

301-009

## Weidenflechten für Kinder ab 8 Jahre – Gartenfahne / Windlicht

Doris Heinle

**Samstag, 16.06.2012,  
16.00 - 17.30 Uhr**

VHS-Gebäude Raum Erdgeschoss

Gebühr: 5,00 EUR, Materialkosten ca. 5 EUR pro Flechtteil (bei der Kursleiterin zu bezahlen)

Wir flechten eine Weidenfahne oder ein Weidenwindlicht für den Sommergarten oder die Terrasse. Beides sieht auch in Blumentöpfen und am Balkonkasten toll aus. Sucht Euch aus, was Euch gefällt.

Bitte mitbringen: Bastelschere, gut schneidende Gartenschere

Anmeldeschluss: 09.06.2012

201-008

## Märchenstunde am Nachmittag

Elke Keck

**Samstag, 24.03.2012,  
15.00 - 16.00 Uhr**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1

Liebe Kinder, Ihr seid herzlich eingeladen mit der Märchenerzählerin Elke Keck den Frühling mit Märchen zu begrüßen.

Wenn Ihr wollt, dürft Ihr auch gerne ein Gedicht oder ein Frühlingslied, das Euch besonders gut gefällt, mitbringen und die Märchenstunde damit bereichern. Elke Keck wird mit ihrer Veeh-Harfe, ihrer Flöte und natürlich Hansi, ihren Frosch, dem Hüter der Märchenkugel, nach Giengen kommen und Euch Frühlingsmärchen erzählen.

Eintritt: 3,50 EUR pro Kind / pro Begleitperson (für Kinder unter sechs

Jahren ist diese erforderlich)

Familien 8,00 Euro

Anmeldeschluss: 16.03.2012

Für unsere jüngsten Teilnehmer haben wir deshalb aufregende, witzige und anrührende Filme im Programm. Auch Mütter, Vater oder Großeltern sind herzlich willkommen.

## Filmnachmittag für Kinder ab 6 Jahre

102-003

## Der kleine Eisbär - Der Kinofilm

Regie: Piet de Rycker/Thilo Graf

Rothkirch, Deutschland 2001,

Länge ca. 75 Min

**Samstag, 10.03.2012, 15.00 Uhr**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1

Der kleine Eisbär Lars hat nur Flausen im Kopf. Am liebsten spielt er die ganze Zeit mit seinen Freunden, dem Eisbär-

Mädchen Greta, der Schneegans Pieps

und dem Schneehasen Lena. Als Lars

Robby kennen lernt, sind die Eltern nicht

sehr begeistert: Eisbären und Robben als

Freunde? Das gab's noch nie. Doch die

beiden lassen sich nicht beirren.

Gemeinsam mit Caruso, dem singenden

Pinguin, der sogar die traurigen

Lemminge fröhlich stimmen kann, erleben

Lars und seine Freunde viele spannende

Abenteuer, beispielsweise wie der

kleine Eisbär und seine Freunde gegen

ein großes schwarzes Schiff kämpfen, das

alle Fische aus dem Meer weg fangen

will.

102-004

## Horton hört ein Hu!

Regie: Jimmy Hayward / Steve Martino,

USA 2008, Länge ca. 83 Minuten

**Samstag, 05.05.2012, 15.00 Uhr**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1

Eines Tages hört der treuherzige Elefant

Horton dank seiner großen Ohren im

Dschungel einen Hilferuf, der von einem

in der Luft schwebenden Staubkorn

stammt. Horton findet heraus, dass sich

darauf die Stadt Hu-Heim mit ihren win-

zig kleinen Einwohnern befindet. Auch

wenn er die Hus und ihren Hilfe suchenden

Bürgermeister nicht sehen kann, sagt

er seine Unterstützung zu, denn für ihn

ist klar: Ein Mensch ist ein Mensch, wie

klein er auch ist. Und so versucht Horton,

das bewohnte Staubkorn an einen sicheren

Ort zu bringen. Allerdings wollen die

anderen Dschungeltiere ihm nicht glauben und verspotten ihn, allen voran ein tyrannisches Känguru und der gemeine Adler Vlad. Doch so schnell gibt der Dickhäuter nicht auf - zumal ihm sein bester Freund, die Maus Morton, zur Seite steht und die Hus nichts unversucht lassen, um sich für alle Tiere bemerkbar zu machen.

**Zu den Film-Nachmittagen ist keine  
Anmeldung erforderlich und der  
Eintritt ist frei.**

301-013

## Prüfungsvorbereitung Realschulabschluss Englisch

Guido Kilian

**Donnerstag, ab 05.04.2012,  
10.30 - 12.00 Uhr, 5 Vormittage**

VHS-Gebäude Raum Erdgeschoss

Gebühr: 30,00 EUR

Anmeldeschluss: 27.03.2012

301-014

## Prüfungsvorbereitung Realschulabschluss Englisch

Guido Kilian

**Donnerstag, ab 05.04.2012,  
13.00 - 14.30 Uhr, 5 Nachmittage**

VHS-Gebäude Raum Erdgeschoss

Gebühr: 30,00 EUR

Anmeldeschluss: 27.03.2012

301-015

## Prüfungsvorbereitung Realschulabschluss Mathematik, vormittags

Günter Schrupf

**Donnerstag, ab 05.04.2012,  
10.30 - 12.00 Uhr, 5 Vormittage**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 2

Gebühr: 30,00 EUR

Anmeldeschluss: 27.03.2012

301-016

## Prüfungsvorbereitung Realschulabschluss Mathematik, nachmittags

Günter Schrupf

**Donnerstag, ab 05.04.2012,  
13.00 - 14.30 Uhr, 5 Nachmittage**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 2

Gebühr: 30,00 EUR

Anmeldeschluss: 27.03.2012

## PEKiP

### **Bewegungsspiele für Babys** (Prager-Eltern-Kind-Programm)

für Mütter/Väter und Kinder ab der 6. Lebenswoche bis zum 1. Lebensjahr

Diese Kurse bieten Müttern/Vätern die Gelegenheit, ihr Kind in jeder Entwicklungsphase bewusster zu erleben. Auf spielerische Weise werden die Kinder durch Bewegungs- und Sinnesanregungen in ihrer körperlichen und seelischen Entwicklung unterstützt. In einem warmen Raum und ohne einengende Kleidung können die Babys voller Spaß ihre Fähigkeiten erfahren. Die Kontakte in der Gruppe ermöglichen es, Erfahrungen auszutauschen, wichtige Themen zu besprechen, miteinander und voneinander zu lernen und dabei viel Freude und Anregung zu haben.

302-001

### **PEKiP - Sonnenkinder** für zwischen Juni und September 2011 geborene Kinder

Regina Ueberschär

**Donnerstag, ab 19.01.2012,**  
**10.30 - 12.00 Uhr, 12 Vormittage**  
VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Gebühr: 84,00 EUR

**STÄRKE-Gutschein einlösbar**

302-002

### **PEKiP - Tigerbabys** für zwischen Juli und September 2011 geborene Kinder

Birgit Nather

**Mittwoch, 11.01.2012 - 25.04.2012,**  
**10.30 - 12.00 Uhr, 11 Vormittage,**  
**1 Elternabend**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Gebühr: 84,00 EUR

**STÄRKE-Gutschein einlösbar**

302-003

### **PEKiP - Elfenkinder -** neuer Kurs für zwischen Oktober und Dezember 2011 geborene Kinder

Birgit Nather

**Mittwoch, 29.02.2012 - 23.05.2012,**  
**9.00 - 10.30 Uhr, 11 Vormittage,**  
**1 Elternabend (Montag 27.02.2012,**  
**20.00 - 21.30 Uhr, Raum Erdgeschoss)**  
VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Gebühr: 84,00 EUR

**STÄRKE-Gutschein einlösbar**

Anmeldeschluss: 17.02.2012

302-004

### **PEKiP - Wichtelkinder -** neuer Kurs für zwischen Januar und März 2012 geborene Kinder

Birgit Nather

**Montag / Dienstag, 17.04.2012 -**  
**17.07.2012, 9.00 - 10.30 Uhr, 11**  
**Vormittage, 1 Elternabend (Montag**  
**16.04.2012, 20.00 - 21.30 Uhr)**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Gebühr: 84,00 EUR

**STÄRKE-Gutschein einlösbar**

Anmeldeschluss: 30.03.2012

### **Elternführerschein** **Startklar fürs Familienleben -** **Stark für die Zukunft**

Der Elternführerschein unterstützt Eltern mit Informationen, Austausch und Gespräch.

Der Elternführerschein vermittelt Wissen über die kindlichen Entwicklungsschritte von der Geburt bis zum Schuleintritt. Er zeigt, wie Eltern auf das Verhalten ihrer Kinder angemessen reagieren und die Entwicklung fördern können. Eltern erfahren, was Kinder brauchen und auch, was ihnen als Eltern gut tut. In einer Gruppe mit anderen Eltern macht es Spaß, Neues zu erfahren, gemeinsame Fragen und Probleme zu klären und Lösungen für das Leben mit Kind zu finden.

Die Kurse des Elternführscheins finden in Kooperation des Hauses der Familie, Heidenheim und der Volkshochschule Giengen statt.

Die Kurse sind gebührenfrei!  
Sie werden durch den Landkreis Heidenheim gefördert.



Sie können sich zu jedem Baustein einzeln anmelden, je nach Alter und Entwicklung Ihres Kindes. Für die Teilnahme erhalten Sie ein Zertifikat.

302-006

### **Elternführerschein Baustein 3**

Birgit Nather

**Dienstag, ab 06.03.2012,**  
**09.00 - 10.30 Uhr, 2 Termine**  
VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
**Babys 2. Lebenshalbjahr**

### **Fremdeln, Zahnen, Laufen lernen**

Was das Baby alles kann  
Einschlafen, Schlafen, Durchschlafen  
Spiel und Aktivitäten mit dem Baby  
Wie das Baby mit uns spricht  
Erst die Milch und dann der Brei –  
gesunde Ernährung  
Anstrengende Situationen  
Wie Sie als Eltern für sich sorgen können  
Vereinbarkeit von Familie und Beruf  
Anmeldeschluss: 28.02.2012

302-007

### **Elternführerschein Baustein 4**

Birgit Nather

**Montag, ab 12.03.2012,**  
**19.30 - 21.45 Uhr, 2 Termine**  
VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 2  
**2. - 4. Lebensjahr**

**Gute Laune steckt an - Trotz gehört dazu**

Trotzverhalten und Sauberkeitserziehung  
Bedürfnisse des Kindes  
Spiel und Aktivitäten - das Kind fördern  
Guter Umgang mit Medien  
"Lirum, larum Löffelstiel" - gesunde Ernährung  
Unterstützung und Entlastung für Eltern  
Vereinbarkeit von Familie und Beruf  
Anmeldeschluss: 06.03.2012

302-008

### **Elternführerschein Baustein 5**

Birgit Nather

**Donnerstag, ab 19.04.2012,**  
**19.30 - 21.45 Uhr, 2 Termine**  
VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 2  
**Ich komme bald in die Schule**  
**5. - 7. Lebensjahr**

Wachsen und selbständig werden  
Das "Schulreife Kind"  
Anregung und Bildung - Spiele und Aktivitäten  
Guter Umgang mit Medien  
Bedürfnisse des Kindes - Freundschaften  
Freiraum, Regeln, Grenzen  
Miteinander reden innerhalb und außerhalb der Familie  
(Erziehungspartnerschaften)  
Ernährung und Bewegung  
Entlastung und Unterstützung für Eltern  
Anmeldeschluss: 30.03.2012

303-001

## Meditation

Adelheid Voitl

**Donnerstag, ab 01.03.2012,  
19.45 - 21.15 Uhr, 10 Termine**

Praxis Gotthard, Spitalstraße 26  
Gebühr: 55,00 EUR

Meditation ist eine wunderbare Methode, den Geist zu sammeln, zur Ruhe zu kommen und uns von alten Dingen zu lösen. An diesen Abenden lernen die Teilnehmer von Ihren Alltagsbelastungen Abstand zu nehmen, sich ganz auf sich selbst zu besinnen und dadurch neue Perspektiven wahrzunehmen. Durch die Meditation können Sie lernen, wieder auf Ihre Intuition (Bauchgefühl) zu hören und danach zu handeln.

Bitte mitbringen: Decke, kleines Kissen und Socken

Anmeldeschluss: 17.02.2012

## Stressbewältigung durch Progressive Muskelentspannung nach Jacobson

Bei dieser Entspannungsmethode geht es um die Anspannung und Lockerung aller großen Muskelgruppen, begleitet von einer ruhigen Atmung. Diese Methode ist sehr leicht zu erlernen. Sie bringt eine wohltuende, sofort spürbare Hilfe beim Lösen von Verspannungen, die durch Stress- und Überlastungssituationen entstehen können. Vegetative Störungen im Brust- und Bauchraum, Unruhezustände, Schlafstörungen, Spannungskopfschmerzen, periphere Durchblutungsstörungen können damit gelindert werden.

303-002

## Stressbewältigung durch Progressive Muskelentspannung nach Jacobson, Anfängerkurs

Dr. Monika Schiemann-Löscher

**Mittwoch, ab 21.03.2012,  
18.00 - 19.00 Uhr, 7 Termine**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Gebühr: 35,00 EUR

Bitte mitbringen: Wolldecke und kleines Kissen

Anmeldeschluss: 14.03.2012

303-003

## Stressbewältigung durch Progressive Muskelentspannung nach Jacobson für Teilnehmer mit Vorkenntnissen

Dr. Monika Schiemann-Löscher

**Mittwoch, ab 21.03.2012,  
19.15 - 20.15 Uhr, 7 Termine**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Gebühr: 35,00 EUR

Bitte mitbringen: Wolldecke und kleines Kissen

Anmeldeschluss: 14.03.2012

## Tai Ji Quan

Tai Ji Quan, das auch als "chinesisches Schattenboxen" bezeichnet wird, ist eine harmonisierende Bewegungslehre aus dem traditionellen China. Tai Ji Quan besteht aus langsamen, fließenden Bewegungen. Tai Ji Quan bietet durch seine taoistische Naturphilosophie eine große Chance für geistige Ruhe und Förderung und Erweiterung der eigenen Körpererfahrungen. Neben dem Erlernen der einzelnen Bewegungsformen des Tai Ji Quan werden zudem Übungen des Qi Gong und des Achtsamkeitstrainings integriert. Tai Ji Quan fördert nachweislich sowohl die Entspannungsfähigkeit und Bewegungskoordination als auch die Stärkung der Rumpfmuskulatur zur Vorbeugung von Rückenbeschwerden.

303-004

## Tai Ji Quan Anfänger

Hans-Jürgen Rommel

**Donnerstag, ab 01.03.2012,  
19.45 - 21.00 Uhr, 12 Termine**

Margarete-Steiff-Gymnasium,  
Bewegungsraum

Gebühr: 50,00 EUR

Bitte mitbringen: warme, bequeme Kleidung

Anmeldeschluss: 17.02.2012

303-005

## Tai Ji Quan Fortgeschrittene

Hans-Jürgen Rommel

**Donnerstag, ab 01.03.2012,  
18.30 - 19.45 Uhr, 12 Termine**

Margarete-Steiff-Gymnasium,  
Bewegungsraum

Gebühr: 50,00 EUR

Bitte mitbringen: warme, bequeme Kleidung

Anmeldeschluss: 17.02.2012

303-006

## Autogenes Training nach J.H. Schultz für Anfänger

Gudrun Klenz

**Donnerstag, ab 01.03.2012,  
18.30 - 19.45 Uhr, 10 Abende**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Gebühr: 62,50 EUR

Autogenes Training ist ein bewährtes, leicht zu erlernendes und nachweisbares Entspannungsverfahren mit dem Ziel, Schritt für Schritt von alltäglicher Anspannung und Stress gezielt auf Erholung umzuschalten. Durch autogenes Training kommen sie zur inneren Ruhe. So bauen sie stressbedingte Beschwerden ab, stärken ihr Immunsystem und gewinnen körperliches Wohlbefinden, Kraft und Gelassenheit für ihren Alltag.

Ergänzende Achtsamkeits- und Körperwahrnehmungsübungen, Phantasie Reisen und Hintergrundinformationen vervollständigen den ganzheitlichen Weg zur Entspannung. Mit Autogenem Training können unter anderem Spannungskopfschmerzen, Konzentrations- und Schlafstörungen, Tinnitus und vieles mehr gelindert werden.

Bitte mitbringen: Isomatte, Decke, kleines Kissen und warme Socken

Anmeldeschluss: 17.02.2012

303-006/1

## Autogenes Training nach J.H. Schultz – Aufbaukurs

Gudrun Klenz

**Donnerstag, ab 14.06.2012,  
18.30 - 19.45 Uhr, 6 Abende**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Gebühr: 37,50 EUR

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer, die bereits einen Basiskurs absolviert haben.

Im Aufbaukurs werden die erlernten Formeln vertieft und verkürzt, so dass am Ende ein Signalwort genügt, um mit Stresssituationen gut umgehen zu können und gelassen zu bleiben.

Außerdem:

- Informationen zu speziellen Themen (z.B. Schlafstörungen)
- Vertiefung der formelhaften Vorsätze
- Phantasie Reisen

Bitte mitbringen: Isomatte, Decke, kleines Kissen und warme Socken

Anmeldeschluss: 25.05.2012

## Yoga

Yoga ist ein über Tausende von Jahren erprobtes System körperlich-geistiger und seelischer Selbsterziehung. Durch bewusste Atem-, Körper- und Entspannungsübungen werden Kräfte freigesetzt, die zu Harmonie, Gelassenheit und Lebensfreude führen können. Interessierte mit und ohne Vorkenntnisse lernen durch Yoga-Übungen ihren Körper besser kennen, um dadurch mehr Ausgeglichenheit, innere Ruhe und körperliches Wohlbefinden zu erreichen.

303-007

## Yoga - Vormittagskurs 1

Bärbel Zimmermann  
**Dienstag, ab 28.02.2012,**  
**09.15 - 10.45 Uhr, 17 Termine**  
Schwagehalle Medienraum  
Gebühr: 74,80 EUR  
Bitte mitbringen: Übungsmatte, Decke und bequeme Kleidung.

303-008

## Yoga Abendkurs 1

Bärbel Zimmermann  
**Dienstag, ab 28.02.2012,**  
**16.30 - 18.00 Uhr, 17 Termine**  
Schwagehalle Medienraum  
Gebühr: 74,80 EUR  
Bitte mitbringen: Übungsmatte, Decke und bequeme Kleidung.

303-009

## Yoga Abendkurs 2

Bärbel Zimmermann  
**Dienstag, ab 28.02.2012,**  
**18.15 - 19.45 Uhr, 17 Termine**  
Schwagehalle Medienraum  
Gebühr: 74,80 EUR  
Bitte mitbringen: Übungsmatte, Decke und bequeme Kleidung.

303-010

## Yoga Abendkurs 3

Irmgard Denninger  
**Mittwoch, ab 29.02.2012,**  
**18.00 - 19.30 Uhr, 15 Termine**  
Schwagehalle Medienraum  
Gebühr: 66,00 EUR  
Bitte mitbringen: bitte Übungsmatte, Wolldecke und kleines Kissen mitbringen

303-011

## Yoga Vormittagskurs 2

Bärbel Zimmermann  
**Donnerstag, ab 01.03.2012,**  
**09.15 - 10.45 Uhr, 16 Termine**  
Schwagehalle Medienraum  
Gebühr: 70,40 EUR  
Bitte mitbringen: Übungsmatte, Decke und bequeme Kleidung.

303-012

## Yoga Abendkurs 4

Bärbel Zimmermann  
**Freitag, ab 02.03.2012,**  
**18.30 - 20.00 Uhr, 17 Termine**  
Kindergarten-St. Peter, Saal Untergeschoss  
Gebühr: 74,80 EUR  
Bitte mitbringen: Übungsmatte, Decke und bequeme Kleidung.

## Präventive Wirbelsäulengymnastik

zur Vorbeugung gegen Rückenschmerzen. Ziel unserer Kurse ist das praktische Erlernen eines gesunden und rückengerechten Alltagsverhaltens. Außerdem bieten wir Übungen zur Körperwahrnehmung, Haltungsschulung, Entspannung, Kräftigung und Dehnung der Rumpfmuskulatur an. Sie erhalten außerdem Informationen über die Anatomie und Physiologie des Körpers.

303-025

## Präventive Wirbelsäulengymnastik - Kurs 1

Gisela Tolnai  
**Dienstag, ab 28.02.2012,**  
**17.00 - 18.00 Uhr, 10 Termine**  
Walter-Schmid-Halle, Vereinszimmer  
Gebühr: 29,30 EUR  
In diesem Kurs sind nur noch wenige Plätze frei.  
Bitte mitbringen: Übungsmatte, Handtuch

303-026

## Präventive Wirbelsäulengymnastik - Kurs 2

Gisela Tolnai  
**Dienstag, ab 28.02.2012,**  
**18.00 - 19.00 Uhr, 10 Termine**  
Walter-Schmid-Halle, Vereinszimmer  
Gebühr: 29,30 EUR  
In diesem Kurs sind nur noch wenige Plätze frei.  
Bitte mitbringen: Übungsmatte, Handtuch

303-027

## Präventive Wirbelsäulengymnastik - Kurs 3

Gisela Tolnai  
**Dienstag, ab 28.02.2012,**  
**19.00 - 20.00 Uhr, 10 Termine**  
Walter-Schmid-Halle, Vereinszimmer  
Gebühr: 29,30 EUR  
In diesem Kurs sind nur noch wenige Plätze frei.  
Bitte mitbringen: Übungsmatte, Handtuch

303-028

## Präventive Wirbelsäulengymnastik - Kurs 4

Gisela Tolnai  
**Dienstag, ab 28.02.2012,**  
**20.00 - 21.00 Uhr, 10 Termine**  
Walter-Schmid-Halle, Vereinszimmer  
Gebühr: 29,30 EUR  
In diesem Kurs sind nur noch wenige Plätze frei.  
Bitte mitbringen: Übungsmatte, Handtuch

303-029

## Präventive Wirbelsäulengymnastik - Vormittagskurs 1

Rita Gienger  
**Donnerstag, ab 01.03.2012,**  
**09.00 - 10.00 Uhr, 10 Termine**  
Walter-Schmid-Halle, Vereinszimmer  
Gebühr: 29,30 EUR  
In diesem Kurs sind nur noch wenige Plätze frei.  
Bitte mitbringen: Übungsmatte, Handtuch

303-030

## Präventive Wirbelsäulengymnastik - Vormittagskurs 2

Rita Gienger  
**Donnerstag, ab 01.03.2012,**  
**10.00 - 11.00 Uhr, 10 Termine**  
Walter-Schmid-Halle, Vereinszimmer  
Gebühr: 29,30 EUR  
In diesem Kurs sind nur noch wenige Plätze frei.  
Bitte mitbringen: Übungsmatte, Handtuch

303-032

## Präventive Wirbelsäulengymnastik

Gisela Tolnai  
**Donnerstag, ab 01.03.2012,**  
**18.00 - 19.00 Uhr, 10 Termine**  
Walter-Schmid-Halle, Vereinszimmer  
Gebühr: 29,30 EUR  
Bitte mitbringen: Übungsmatte, Handtuch

## Pilates

Ziel der Kurse ist ein verbessertes Bewusstsein für die eigenen Bewegungsmuster. Pilates ist eine ganzheitliche, nachhaltige und wirksame Trainingsmethode. Jede Übung wird langsam und konzentriert ausgeführt und durch die richtige Atemtechnik unterstützt. Mit Pilates kräftigen sie ihre Muskulatur.

303-033

## Pilates I Basiskurs

Sigrid Brunner

**Dienstag, ab 28.02.2012,  
17.00 - 18.00 Uhr, 10 Termine**

Walter-Schmid-Halle,  
Multifunktionsraum, Seiteneingang links  
Gebühr: 42,60 EUR  
Bitte mitbringen: Matte, bequeme  
Kleidung, Socken  
Anmeldeschluss: 17.02.2012

303-034

## Pilates II / Fortgeschrittene

Sigrid Brunner

**Dienstag, ab 28.02.2012,  
18.05 - 19.05 Uhr, 16 Termine**

Walter-Schmid-Halle,  
Multifunktionsraum, Seiteneingang links  
Gebühr: 68,20 EUR  
Bitte mitbringen: Matte, bequeme  
Kleidung, Socken  
Anmeldeschluss: 17.02.2012

303-035

## Pilates III / Fortgeschrittene

Sigrid Brunner

**Dienstag, ab 28.02.2012,  
19.10 - 20.10 Uhr, 16 Termine**

Walter-Schmid-Halle,  
Multifunktionsraum, Seiteneingang links  
Gebühr: 68,20 EUR  
Bitte mitbringen: Matte, bequeme  
Kleidung, Socken  
Anmeldeschluss: 17.02.2012

303-037

## Pilates IV für Einsteiger und Teilnehmer mit Vorkenntnissen

Sigrid Brunner

**Donnerstag, ab 01.03.2012,  
08.45 - 09.45 Uhr, 15 Termine**

Walter-Schmid-Halle,  
Multifunktionsraum, Seiteneingang links  
Gebühr: 64,10 EUR  
Bitte mitbringen: Matte, bequeme  
Kleidung, Socken  
Anmeldeschluss: 17.02.2012

303-038

## Fitnessstraining mit Anleitung - Bodyforming

Violeta Gawriilidou-Steinacher

**Donnerstag, ab 01.03.2012,  
18.30 - 19.30 Uhr, 10 Termine**

Walter-Schmid-Halle,  
Multifunktionsraum, Seiteneingang links  
Gebühr: 41,10 EUR  
Gezielte Gymnastik für Bauch, Beine und Po. Anschließend intensives Stretching und "Cool Down".  
Mindestteilnehmerzahl: 10  
Bitte mitbringen: Isomatte, Thera-Band und "Heavy-Hands"  
Anmeldeschluss: 17.02.2012

303-040

## Fitness XXL - das Bewegungsprogramm für Menschen mit Format

Gisela Tolnai

**Freitag, ab 02.03.2012,  
18.00 - 19.00 Uhr, 12 Termine**

Margarete-Steiff-Gymnasium,  
Bewegungsraum  
Gebühr: 47,20 EUR  
Bewegung macht Spaß ist unser Motto - mit Musik und guter Laune die Beweglichkeit steigern und die Pfunde angehen. Sport fällt besonders Menschen mit Übergewicht oft schwer. Dabei tut Bewegung so gut! Gezieltes Fitness-Training und Gymnastik sorgen nicht nur dafür, dass sich die Konturen straffen, sondern auch für einen gesünderen Körper.  
Viel Spaß beim Trainieren!  
Bitte mitbringen:  
Sporthose, Sportschuhe nur für die Halle  
Anmeldeschluss: 17.02.2012

303-041

## Aquagymnastik - Fitness im Wasser

Heidrun Lohrum

**Dienstag, ab 28.02.2012,  
18.00 - 19.00 Uhr, 10 Termine**

Walter-Schmid-Halle, Hallenbad  
Gebühr: 53,30 EUR Preis für TSG-Mitglieder: 28 EUR  
(nur für Schwimmer geeignet)  
**Eine Kooperation mit der TSG Giengen.**  
Anmeldeschluss: 17.02.2012

304-001

## Fußreflexzonenmassage

Claudia Pietschmann

**Dienstag, ab 06.03.2012,  
19.00 - 20.30 Uhr, 3 Termine**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Gebühr: 21,00 EUR  
Fußreflexzonenmassage ist eine Behandlungsform, die sich aus altem Volkswissen zu einer Therapie entwickelt hat. Jede Zone an der Fußsohle steht mit einem Organ in Verbindung, sodass die Massage eine Verbesserung gestörter Organe und Gewebefunktionen des Menschen erreichen kann und die Selbstheilungskräfte gefördert werden können. In entspannter Atmosphäre lernen Sie, welche Reflexzonen für welche Körperteile stehen und wie man durch Massage diese Punkte aktivieren kann. Bitte melden Sie sich paarweise an. Bitte mitbringen:  
Yogamatte, Decken und Kissen + bequeme Kleidung, warme Socken  
Anmeldeschluss: 28.02.2012

Familienaufstellungen



Seminare Einzelberatung Gruppen

Tel. 0 73 22 - 37 41

[www.monika-oppold.de](http://www.monika-oppold.de)

304-002

## Reise zum Ich - mit Tiefenentspannung in die eigene Mitte kommen

Gabriele Kron

**Montag, 23.04.2012,  
19.00 - 22.00 Uhr**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Gebühr: 7,00 EUR

Die meisten von uns sind erschöpft, überlastet, haben gesundheitliche Probleme oder eine schwierige Situation, in der man nicht weiterkommt. Unseren Verstand zu bemühen, ist oft hilfreich, führt aber nicht immer zum Erfolg. Mit Hilfe der Tiefenentspannung, einer leicht erlernbaren Methode, kann die Pforte zu ihrer inneren Kraftquelle geöffnet werden und sie treten dadurch in ihre innersten Heilräume ein. Durch Bilder und Symbole, die direkt aus dem Unterbewusstsein auftauchen, zeigen sich für jeden die Hintergründe ihrer Problematik. Das Schöne an dieser Methode ist: Sie bekommen aus ihrem eigenen Innern einen Weg gezeigt, der zur Lösung führt. Für jeden wird diese Reise zum Ich eine Insel der Ruhe, wo Spannungen abgebaut und neue Kräfte mobilisiert werden. Die Methode entstammt aus der Tiefenpsychologie und wird auch "Tagtraumtechnik" genannt, sie kann im Liegen oder im Sitzen ausgeführt werden. Anmeldeschluss: 17.04.2012  
Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Decke, kleines Kissen

304-003

## Die Macht der Gedanken

Gabriele Kron

**Montag, 14.05.2012,  
19.30 Uhr, 1 Abend**

VHS-Gebäude, Raum 1  
Gesamtgebühr: 5,00 EUR

Nicht mehr zu wissen, wo einem der Kopf steht, Gedanken, die unaufhörlich kreisen und uns den Schlaf rauben, Zukunftsängste ...  
Diese Liste kann unendlich werden. Die meisten Menschen kennen das. Heute ist bekannt, wie mächtig Gedanken sind und dass sie einen großen Einfluss auf unser Wohlbefinden haben. Genauso können sie uns auch krank machen. Doch wir sind unseren Gedanken nicht hilflos ausgeliefert.

In diesem Seminar erfahren Sie die Hintergründe darüber, warum Gedanken uns so sehr beeinflussen können. Sie lernen verschiedene Methoden kennen, mit negativen Gedanken umzugehen, das Gedankenkarussell anzuhalten und ihre Gedankenstruktur positiv auszurichten. Anmeldung erforderlich.

304-004

## Sich selbst wahrnehmen - sich selbst-bewusst-sein

Gabriele Kron

**Samstag, 12.05.2012,  
14.00 - 18.00 Uhr**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1  
Gebühr: 10,00 EUR

Die Wahrnehmung jedes einzelnen Menschen ist unterschiedlich. Sie erschließt sich u. a. aus Lebensweg und Erfahrungen. Unsere heutige Zeit ist gekennzeichnet von Hektik, Stress, Überlastung und Informationsflut. Selten sind wir gegenwärtig, sondern befinden uns gedanklich meist in der Vergangenheit oder in der Zukunft. So ist es für uns oft fast unmöglich innezuhalten und uns selbst bewusst wahrzunehmen und zu spüren. Eine gute Eigenwahrnehmung ist aber eine wichtige Voraussetzung für unser Wohlbefinden, unsere seelische Stabilität und damit unsere Gesundheit. In diesem Seminar erfahren Sie verschiedene Stufen der Selbstzuwendung zur Wahrnehmung ihrer Sinne und ihres Körpers mit Achtsamkeitsübungen. Diese unterstützen die Sensibilisierung der Eigenwahrnehmung und können ohne weiteres in ihren Alltag übernommen werden. Anmeldeschluss: 04.05.2012  
Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, kleines Kissen, Decke

304-005

## Entsäuern - Entschlacken - Gesunde Ernährung

Wolfgang Wächter

**Freitag, 11.05.2012,  
19.30 - 21.30 Uhr**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 2  
Gebühr: 5,00 EUR

Im Frühjahr ist der Körper natürlicherweise bestrebt zu entgiften. Diese Zeit kann also dazu genutzt werden, um Gifte und Schlacken auszuleiten. Hierzu soll der Vortrag wichtige Informationen geben. Es werden unter anderem folgende Themen besprochen: Was genau ist Übersäuerung und wie entsteht sie? Was sind Schlacken, wie entstehen sie und wie werde ich sie wieder los? In welchem Zusammenhang steht eine Übersäuerung mit Arteriosklerose, Herzinfarkt und Schlaganfall? Wie ernähre ich mich wirklich gesund?

Der Dozent ist psychotherapeutischer Heilpraktiker und Gesundheitsberater. Anmeldeschluss: 04.05.2012

304-006

## Hypnose - was ist das?

Sandra Ocker

**Mittwoch, 28.03.2012, 19.30 - 21 Uhr**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 2  
Gebühr: 5,00 EUR

Es gibt viele verschiedene Meinungen zur Hypnose und Hypnotherapie, aber was ist das eigentlich genau? Welche Möglichkeiten bietet eine Therapie mit Hypnose und welche Grenzen hat die Hypnose? Wo und wie wirkt die therapeutische Hypnose und wie grenzt sie sich gegenüber der "Showhypnose" ab? Wie läuft eine Hypnosesitzung ab und ist man dort willenlos ausgeliefert? Woher kommt die Therapieform Hypnose und welches sind die klassischen Anwendungsgebiete bei Kindern und Erwachsenen? Ein Vortrag, der Einblicke in eine der ältesten Therapieformen gibt und Vorurteile bzw. Bedenken aus dem Weg räumen möchte.

Anmeldung erforderlich.

Anmeldeschluss: 21.03.2012

304-007

## Glaubenssätze - Macht oder Ohnmacht?

Sandra Ocker

**Mittwoch, 18.04.2012, 19.30 - 21 Uhr**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 2

Gebühr: 5,00 EUR

Tagtäglich leben wir nach

"Glaubenssätzen". Sie sind die innere Überzeugung davon, wie wir uns selbst sehen und was in unserer Umwelt möglich ist, kurz, die persönliche Gewissheit, die man zu einem bestimmten Sachverhalt hat.

Dabei erstrecken sich diese Glaubenssätze über alle Lebensbereiche hinweg. Ob im Beruf oder in der Familie, ob in der Partnerschaft oder in der Freizeit. Zu jedem Lebensbereich gibt es persönliche Glaubenssätze.

Bei genauerem Hinsehen stellt sich jedoch oft heraus, wie einschränkend und blockierend sich diese Glaubenssätze auf unser Leben auswirken können und welche Grenzen wir uns damit selbst auferlegen. "Mir ist alles zuviel." Ich bin hilflos." "Ich muss das schaffen." sind nur einige Beispiele.

In diesem Vortrag erfahren Sie, wie Sie Ihre eigenen Glaubenssätze aufspüren können, wie sie sich auf Ihr Leben auswirken können, wie manipulativ wir bei der Aufnahme von Glaubenssätzen sind und welche Veränderungen ein geänderter Glaubenssatz bewirken kann.

Anmeldung erforderlich.

Anmeldeschluss: 30.03.2012



307-001

## Männerkochkurs I

Katrin Faigle

**Mittwoch, 29.02.2012, 18.30 - 22 Uhr**

**Mittwoch, 28.03.2012, 18.30 - 22 Uhr**

**Mittwoch, 16.05.2012, 18.30 - 22 Uhr**

**Mittwoch, 27.06.2012, 18.30 - 22 Uhr**

Lina-Hähnle-Schule, Küche

Gebühr: 41,10 EUR

Anmeldeschluss: 17.02.2012

Bitte mitbringen: Getränke, Behälter,

Geschirrtücher, Lebensmittelgeld

307-002

## Männerkochkurs II

Petra Baur

**Mittwoch, 14.03.2012, 18.30 - 22 Uhr**

**Mittwoch, 25.04.2012, 18.30 - 22 Uhr**

**Mittwoch, 09.05.2012, 18.30 - 22 Uhr**

**Mittwoch, 20.06.2012, 18.30 - 22 Uhr**

Lina-Hähnle-Schule, Küche

Gebühr: 41,10 EUR

Anmeldeschluss: 07.03.2012

Bitte mitbringen: Getränke, Behälter,

Geschirrtücher, Lebensmittelgeld

307-003

## Männerkochkurs III

Petra Baur

**Dienstag, 06.03.2012, 18.30 - 22 Uhr**

**Dienstag, 17.04.2012, 18.30 - 22 Uhr**

**Dienstag, 08.05.2012, 18.30 - 22 Uhr**

**Dienstag, 12.06.2012, 18.30 - 22 Uhr**

Lina-Hähnle-Schule, Küche

Gebühr: 41,10 EUR

Anmeldeschluss: 28.02.2012

Bitte mitbringen: Getränke, Behälter,

Geschirrtücher, Lebensmittelgeld

307-004

## Männerkochkurs IV

Inge Steiner

**Donnerstag, 22.03.2012, 18.30 - 22 Uhr**

**Sonntag, 25.03.2012, 18.30 - 22 Uhr**

**Donnerstag, 29.03.2012, 18.30 - 22 Uhr**

**Sonntag, 01.04.2012, 18.30 - 22 Uhr**

Lina-Hähnle-Schule, Küche

Gebühr: 41,10 EUR

Anmeldeschluss: 15.03.2012

Bitte mitbringen: Getränke, Behälter,

Geschirrtücher, Lebensmittelgeld

307-006

## Griechischer Abend I

Violeta Gawriilidou-Steinacher

**Freitag, 20.04.2012, 18.00 - 22.00 Uhr**

Lina-Hähnle-Schule, Küche

Gebühr: 12,00 EUR

Anmeldeschluss: 30.03.2012

Bitte mitbringen: Getränke, Behälter,

Geschirrtücher, Lebensmittelgeld

307-007

## Griechischer Abend II

Violeta Gawriilidou-Steinacher

**Freitag, 04.05.2012, 18.00 - 22.00 Uhr**

Lina-Hähnle-Schule, Küche

Gebühr: 12,00 EUR

Anmeldeschluss: 27.04.2012

Bitte mitbringen: Getränke, Behälter,

Geschirrtücher, Lebensmittelgeld

307-008

## Tapas

Nancy Höller

**Freitag, 02.03.2012, 17.30 - 21.00 Uhr**

Lina-Hähnle-Schule, Küche

Gebühr: 12,00 EUR

Diese geschmackvollen kleinen Häppchen

gehören sicherlich zu den bekanntesten

Köstlichkeiten der spanischen Küche.

Die Geschichte besagt, dass es in der

Winzregion Andalusien Brauch war,

Wein entweder mit einer Scheibe beleg-

tem Brot oder einem Teller Oliven abzu-

decken, um Staub und Insekten fern zu

halten. Dieser Deckel - auf Spanisch

"tapa" wurde schließlich auch die

Bezeichnung für die Speise selbst. Ob als

Party-Snack oder vollständige Mahlzeit,

Tapas eignen sich heutzutage ideal für

jeden geselligen Anlass.

Mit einem Glas Wein und in guter

Gesellschaft werden wir uns ein Stück

spanischer Lebensfreude auf die Ostalb

holen.

Anmeldeschluss: 17.02.2012

Bitte mitbringen: Getränke, Behälter,

Geschirrtücher, Lebensmittelgeld

307-009

## Italienische Köstlichkeiten - Olivenöl-Weinseminar

Gerhard Illenberger

**Freitag, 11.05.2012, 19.30 - 22 Uhr**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 1

Gebühr: 20,00 EUR

Lassen Sie sich entführen auf eine Reise

voller außergewöhnlicher Geschmacks-

erlebnisse und genießen Sie einen inte-

ressanten Abend in gemütlicher

Atmosphäre beim Wein- Olivenölseminar

"Italienische Köstlichkeiten".

Das milde Klima des Mittelmeerraumes

verwöhnt nicht nur Touristen mit vielen

Sonnenstunden, sondern auch die Reben

und Olivenbäume, aus denen später erst-

klassischer italienischer Wein und her-

vorragende Öle hergestellt werden. Über-

zeugen Sie sich selbst von den unver-

wechselbaren Geschmacksnoten die diese

italienischen Erzeugnisse bieten.

Sie werden Italien und seine Regionen

und seine Rebsorten kennen lernen und

dabei verschiedene Weine probieren und

auch beurteilen.

Sie werden unter anderem erfahren, ob

z.B. „kaltgepresst“ wirklich „das“

Qualitätsmerkmal für Olivenöl ist. Wir

werden Discounteröle mit Produkten

direkt vom Erzeuger vergleichen. Beim

Schmecken und Riechen kommen wir der

wahren Qualität auf die Spur.

Seminar inkl. Weine, Olivenöle, Antipasti

(Salami, Mortadella, Pecorino...), Brot und

Wasser.

Anmeldeschluss: 27.04.2012



Die Volkshochschule Giengen folgt den Empfehlungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER). Der GER ist ein Europäisches Stufenmodell, das die jeweiligen sprachlichen Fertigkeiten in den Bereichen Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben in sechs international vergleichbaren Niveaustufen festlegt (A1, A2, B1, B2, C1, C2)

**Sie haben dadurch folgende Vorteile:**

- Sie können Ihre Lernfortschritte gut verfolgen. Jede Stufe enthält Beschreibungen, die im Detail definieren, was Sie bei regelmäßiger, aktiver Mitarbeit am Ende einer bestimmten Niveaustufe erreicht haben können.
- Beim Wechsel der Sprachschule oder des Lehrwerks wird Ihre Einstufung erleichtert.
- In vielen Sprachen können die einzelnen Lernstufen mit einer international anerkannten Prüfung abgeschlossen werden.
- Die im Rahmen des GER erworbenen Sprachkenntnisse bzw. Sprachabschlüsse sind international gültig und vergleichbar.

**Bei regelmäßiger aktiver Teilnahme können Sie am Ende der einzelnen Niveaustufen folgende Lernziele erreicht haben:**

## **Elementare Sprachverwendung A 1**

Ich kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Ich kann mich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen - z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben - und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben. Ich kann mich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.

## **Elementare Sprachverwendung A 2**

Ich kann Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Ich kann mich

in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. Ich kann mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben.

## **Selbständige Sprachverwendung B 1**

Ich kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Ich kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Ich kann mich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Ich kann über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.

## **Selbständige Sprachverwendung B 2**

Ich kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; verstehe im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Ich kann mich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Ich kann mich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.

## **Selbständige Sprachverwendung C 1**

Ich kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. Ich kann mich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Ich kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Ich kann mich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.

## **Selbständige Sprachverwendung C 2**

Ich kann praktisch alles, was ich lese oder höre, mühelos verstehen. Kann Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Kann mich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.

**Typen der Sprachkurse:**

- **Startkurse (A1)**  
für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse:  
Vermittlung von Grundkenntnissen
- **Fortsetzungskurse (A1 bis B2)**  
Üben der Grammatik, Trainieren des freien Sprechens und des fortgeschrittenen Hörverständnisses auf der jeweiligen Niveaustufe
- **Auffrischungs- /Wiedereinsteigerkurse (A2 bis B1)**  
Für Teilnehmer, die ihre Sprachkenntnisse auffrischen möchten.
- **Konversationskurse (B2 bis C2)**  
Im Vordergrund steht das freie Gespräch. Zusätzlich werden nebenbei der Wortschatz und die Grammatikkenntnisse erweitert.

Sie können Ihre Kenntnisse der deutschen, englischen, französischen und spanischen Sprache mit den GER-Einstufungstests vom Cornelsen Verlag einfach und kostenlos unter dem folgenden link

<http://www.cornelsen.de/sprachtest>  
im Internet testen.

All diejenigen, die Interesse daran haben, eine Fremdsprache neu zu erlernen oder bereits vorhandene Kenntnisse in angenehmer Atmosphäre vertiefen möchten, sind herzlich eingeladen mitzumachen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass Anfängerkurse nur im Herbstsemester angeboten werden.

**Die angegebenen Gebühren für unsere Sprachkurse richten sich nach der Anzahl der Teilnehmer.**

**Die Gruppen gliedern sich wie folgt:**  
ab 10 Teilnehmer (TN)/ 9-8 TN/  
7-6 TN. Maßgeblich für die Kursgebühr ist die Anzahl der Teilnehmer nach dem 2. Kurstag.  
Mindestteilnehmerzahl pro Kurs: 6

## Englisch

406-001

### Englisch Auffrischkurs Stufe A1

Sybille Gerhardt-Jacob

**Donnerstag, ab 01.03.2012,  
18.35 - 20.05 Uhr, 14 Abende**

Robert-Bosch-Realschule BE 1

Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:  
61,60 / 81,20 / 100,80 EUR

Sie hatten in der Schule Englisch und  
möchten Ihr Wissen wieder auffrischen?  
Dieser Kurs ermöglicht Ihnen bei gerin-  
gen Kenntnissen einen sanften und  
erfolgreichen Wiedereinstieg.

Anmeldeschluss: 17.02.2012

Bitte mitbringen: Lehrbuch: First Choice  
Fast, ISBN-Nr. 978-3-464-01937-5 ab  
Lektion 7

406-002

### Englisch Fortsetzungskurs Stufe A2

Dorothee Brüssow

**Dienstag, ab 28.02.2012,  
18.30 - 20.00 Uhr, 12 Abende**

Robert-Bosch-Realschule BI 3

Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:  
52,80 / 69,60 / 86,40 EUR

Quereinsteiger sind herzlich willkommen!

Anmeldeschluss: 17.02.2012

Bitte mitbringen: Lehrbuch Fairway 1, ab  
Lektion 9

406-003

### Englisch Auffrischkurs Stufe A2

Sybille Gerhardt-Jacob

**Donnerstag, ab 01.03.2012,  
17.00 - 18.30 Uhr, 14 Abende**

Robert-Bosch-Realschule BE 1

Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:  
61,60 / 81,20 / 100,80 EUR

In diesem Kurs können Sie Ihr schon ein-  
mal gelerntes Englisch auffrischen oder  
bereits in einem vorhergehenden Kurs  
gelerntes in neuem Zusammenhang wie-  
derholen.

Anmeldeschluss: 17.02.2012

Lehrbuch Fairway Refresher A2,  
ISBN 978-312501470, Klett-Verlag

406-004

### Everyday English Fortsetzungskurs Stufe A2

Sybille Beyer

**Montag, ab 27.02.2012,  
17.15 - 18.45 Uhr, 12 Abende**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 2  
Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:  
52,80 / 69,60 / 86,40 EUR

Newcomers are welcome!

Anmeldeschluss: 17.02.2012

Bitte mitbringen: Lehrbuch: English  
Network 2, new edition, ab Lektion 6

406-006

### Englisch Fortsetzungskurs B2-C1

Silke Reinicke-Ziegler

**Dienstag, ab 28.02.2012,  
18.00 - 19.30 Uhr, 10 Abende**

Robert-Bosch-Realschule BE 2

Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:  
44,00 / 58,00 / 72,00 EUR

Konversation und Lektüre

Anmeldeschluss: 17.02.2012

406-007

### Englisch Fortsetzungskurs B2

Guido Kilian

**Montag, ab 27.02.2012,  
09.30 - 11.00 Uhr, 13 Vormittage**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 2  
Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:

57,20 / 75,40 / 93,60 EUR

Anmeldeschluss: 17.02.2012

Bitte mitbringen: Lehrbuch Cutting Edge,  
Intermediate

406-008

### English Refresher Course B1

Sybille Beyer

**Mittwoch, ab 29.02.2012,  
09.30 - 11.00 Uhr, 12 Vormittage**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 2  
Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:

52,80 / 69,60 / 86,40 EUR

Wiedereinsteiger

Anmeldeschluss: 17.02.2012

Bitte mitbringen: Lehrbuch New Cutting  
Edge, Intermediate, ab Lektion 11

406-009

### Round Table

Willy Beyer

**Dienstag, ab 28.02.2012,  
09.30 - 11.00 Uhr, 10 Vormittage**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 2  
Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:  
44 / 58 / 72 EUR

Have 90 minutes of fun with interesting  
people and topics. In this informal  
(upper-intermediate) group you don't  
have to be "word perfect". So don't be  
shy and come along. Here you have the  
chance to improve your spoken English  
and to enlarge your vocabulary. Material  
will be provided.

Anmeldeschluss: 17.02.2012

## Französisch

408-001

### Französisch Fortsetzungskurs Stufe A2

Wolfgang Thalesch

**Mittwoch, ab 29.02.2012,  
19.00 - 20.30 Uhr, 15 Abende**

Robert-Bosch-Realschule BI 2

Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:  
66,00 / 87,00 / 108,00 EUR

Neue Teilnehmer mit entsprechenden  
Vorkenntnissen sind herzlich willkom-  
men!

Anmeldeschluss: 17.02.2012

Bitte mitbringen: Lehrbuch Perspectives 3  
(neu), ab Lektion 7

408-002

### Französisch Fortsetzungskurs Stufe B2

Silke Reinicke-Ziegler

**Donnerstag, ab 01.03.2012,  
18.00 - 19.30 Uhr, 10 Abende**

Robert-Bosch-Realschule BE 2

Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:  
44 / 58 / 72 EUR

Konversation und Lektüre

Anmeldeschluss: 17.02.2012

## Italienisch

409-001

### Italienisch Anfänger Fortsetzungskurs Stufe A1

Bernardino Gullo

**Donnerstag, ab 01.03.2012,  
17.45 - 19.15 Uhr, 14 Abende**

Robert-Bosch-Realschule BI 3

Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:

61,60 / 81,20 / 100,80 EUR

Bitte mitbringen: Lehrbuch Allegro

Band 1, Lektion 5

409-002

### Italienisch Anfänger Fortsetzungskurs Stufe A1

Bernardino Gullo

**Dienstag, ab 28.02.2012,  
19.30 - 21.00 Uhr, 14 Abende**

Robert-Bosch-Realschule BE 1

Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:

61,60 / 81,20 / 100,80 EUR

Bitte mitbringen: Lehrbuch Allegro

Band 1 Lektion 11

409-003

### Italienisch Fortsetzungskurs Stufe A2

Bernardino Gullo

**Dienstag, ab 28.02.2012,  
18.00 - 19.30 Uhr, 14 Abende**

Robert-Bosch-Realschule BE 1

Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:

61,60 / 81,20 / 100,80 EUR

Neue Teilnehmer mit Vorkenntnissen  
(Allegro Band 1) sind herzlich willkommen!

Anmeldeschluss: 17.02.2012

Bitte mitbringen: Allegro Band 2,  
ab Lektion 3

409-004

### Italienisch Fortsetzungskurs Stufe B2

Guido Kilian

**Dienstag, ab 28.02.2012,  
18.30 - 20.00 Uhr, 12 Abende**

Robert-Bosch-Realschule BI 2

Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:

52,80 / 69,60 / 86,40 EUR

Anmeldeschluss: 17.02.2012

Bitte mitbringen: Lehrbuch: Allegro Band 3

409-005

### Italienisch Fortsetzungskurs Stufe A1

Dieter Hlawatsch

**Dienstag, ab 28.02.2012,  
17.30 - 19.00 Uhr, 12 Abende**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 2

Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:

52,80 / 69,60 / 86,40 EUR

Neue Teilnehmer mit Vorkenntnissen sind  
herzlich willkommen!

Anmeldeschluss: 17.02.2012

Bitte mitbringen: Lehrbuch Allegro

Band 2, ab Lektion 4

409-006

### Italienisch Anfänger Starterkurs Stufe A1

Bernardino Gullo

**Donnerstag, ab 01.03.2012,  
9.30 - 11.00 Uhr, 14 Vormittage**

VHS-Gebäude, Spitalstraße 5, Raum 2

Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:

61,60 / 81,20 / 100,80 EUR

Anmeldeschluss: 17.02.2012

Bitte mitbringen: Lehrbuch Allegro Band 1



## Spanisch

422-001

### Spanisch Fortsetzungskurs Stufe A1

Alba Lucia Campos

**Montag, ab 05.03.2012,  
17.00 - 18.30 Uhr, 15 Abende**

Robert-Bosch-Realschule BE 1

Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:

66 / 87 / 108 EUR

Deseamos que el aprendizaje del español  
sea fácil, agradable y productivo para  
que puedas comunicarte con éxito.

Animo. Inscríbete.

Anmeldeschluss: 28.02.2012

Bitte mitbringen: Lehrbuch: Caminos 1  
neu, ab Lektion 11 B

422-002

### Spanisch Anfänger Starterkurs

Alba Lucia Campos

**Montag, 05.03.2012,  
18.30 - 20.00 Uhr, 15 Abende**

Robert-Bosch-Realschule BE 1

Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:

66,00 / 87,00 / 108,00 EUR

Lehrbuch: Caminos neu 1

422-003

### Spanisch Fortsetzungskurs Stufe A1

Nancy Höller

**Donnerstag, ab 01.03.2012,  
19.30 - 21.00 Uhr, 14 Abende**

Robert-Bosch-Realschule BI 2

Gebührenstaffel nach Teilnehmerzahl:

61,60 / 81,20 / 100,80 EUR

Anmeldeschluss: 17.02.2012

Bitte mitbringen: Lehrbuch: Caminos 1,  
neu ab Lektion 7

501-001

## Tastaturtraining

Karola Reiners

**Mittwoch, ab 07.03.2012,  
18.00 - 19.30 Uhr, 4 Termine**

Robert-Bosch-Realschule

Gebühr: Jugendliche bis 17 J. 56,80 EUR  
Erwachsene 76,00 EUR

Sei es in der Schule oder am Arbeitsplatz, überall wird der Computer als schnelles Arbeitsgerät genutzt. Daher ist es sinnvoll, das Schreiben mit 10 Fingern auf der Computertastatur zu erlernen. Im Kurs werden durch die Verknüpfung von Bildern und Farben mit den jeweiligen Tasten die gesamte Tastatur sowie ihre Zeichen erarbeitet. Das innovative Lernsystem berücksichtigt die unterschiedlichen Lerntypen und ist dadurch deutlich effizienter als die klassische Methode des reinen mechanischen Wiederholens.

Voraussetzung: keine; ein PC zum Üben muss vorhanden sein

Unterrichtsmittel: Arbeitsheft "10-Fingersystem in 5 Stunden" inklusive Tastschreibtrainer auf CD (Preis 19,90 EUR in Gebühr enthalten)

Bitte mitbringen: Schreibmaterial  
Anmeldeschluss: 29.02.2012

501-002

## Fit am PC - Einsteigerkurs für Frauen

Karola Reiners

**Dienstag, ab 28.02.2012,  
18.00 - 19.30 Uhr, 6 Termine**

Robert-Bosch-Realschule

Gebühr: 68,00 EUR

Für Einsteigerinnen, die sich ohne Zeitdruck mit dem Thema "Computer" auseinandersetzen möchten.

Sie lernen Schritt für Schritt Programme zu starten und zu beenden oder einen Text zu schreiben und zu gestalten.

Wichtige Tastenkombinationen, den praktischen Nutzen der rechten Maustaste sowie eine Übersicht über die im Computeralltag meist englischen Begriffe sind ebenfalls Bestandteil des Kurses.

In der Kursgebühr ist das Arbeitsheft "Erste Schritte mit Word 2010" inklusive Lern-CD (Preis 17,50 EUR) enthalten. So können Sie mit Hilfe der CD bequem zu Hause ein Maustraining machen, sich

über die Tastatur informieren lassen oder sich den Lösungsweg der im Buch gestellten Übungsaufgaben als Vorführung ansehen. Das Buch kann in den Aufbaukursen weiter verwendet werden. Auf die Wünsche der Teilnehmerinnen wird nach Absprache gerne eingegangen.

Inhalt:

Bedienung des Computers mit der Maus bzw. mit der Tastatur

Grundlegende Arbeitstechniken, Startmenü, Fenstertechnik

Einführung in das Textverarbeitungsprogramm Word 2010

Zum Üben zu Hause muss ein eigener Computer vorhanden sein.

Bitte mitbringen: Stift, falls vorhanden  
USB-Stick, auf Wunsch kann eigener Laptop mitgebracht werden  
Anmeldeschluss: 17.02.2012

501-003

## Fit am PC - Aufbaukurs für Frauen

Karola Reiners

**Dienstag, ab 24.04.2012,  
18.00 - 19.30 Uhr, 6 Termine**

Robert-Bosch-Realschule

Gebühr: 68,00 EUR

Sie haben unseren Einsteigerkurs für Frauen oder einen ähnlichen Anfängerkurs besucht und möchten sich unter Anleitung in weitere Themenfelder in dem Textverarbeitungsprogramm WORD 2010 einarbeiten?

Jetzt lernen Sie, wie Sie gespeicherte Dateien öffnen, korrigieren, schnell formatieren, Bilder bzw. Grafiken einfügen können. Die Nutzung von externen Speichermedien wie USB-Stick oder Festplatte sind ebenfalls Bestandteil des Kurses. In dem Kurs wird mit dem Arbeitsheft "Erste Schritte mit Word 2010" inklusive der Lern-CD (Preis 17,50 EUR in der Kursgebühr enthalten) gearbeitet. Sofern Sie diese bereits besitzen, zahlen Sie eine entsprechend reduzierte Kursgebühr. Auf die Wünsche der Teilnehmerinnen wird nach Absprache gerne eingegangen.

Voraussetzungen: EDV-Einsteigerkurs oder vergleichbare Kenntnisse, ein eigener PC zum Üben muss vorhanden sein.

Inhalt:

Text schreiben, formatieren, ändern,

löschen, verschieben und kopieren  
Bilder und Grafiken einfügen, formatieren  
Rechtschreibprüfung und Drucken  
Dokumente speichern und öffnen  
Individuelle Einstellungen an Ihrem PC vornehmen

Bitte mitbringen: Stift, falls vorhanden  
USB-Stick, auf Wunsch kann eigener Laptop mitgebracht werden  
Anmeldeschluss: 17.04.2012

501-004

## Outlook 2010 - Grundkurs für Frauen

Karola Reiners

**Mittwoch, ab 25.04.2012,  
18.00 - 19.30 Uhr, 4 Termine**

Robert-Bosch-Realschule

Gebühr: 33,60 EUR

In diesem Kurs lernen Sie die einfache und schnelle Erledigung Ihrer E-Mail-Korrespondenz mit Hilfe von Outlook 2010. Das Versenden von Bildern bzw. Texten als Anlage, die Vermittlung von Grundkenntnissen wie auch die Nutzung der Outlook-Hilfe sind Bestandteil des Kurses. Auf die Wünsche der Teilnehmerinnen wird nach Absprache gerne eingegangen.

Inhalt:

Outlook-Anwendungsfenster

E-Mails erstellen, senden, öffnen und weiterleiten

E-Mails mit Anlagen versehen

Adressen zu Kontakten hinzufügen,

Adressbuchpflege

Outlook-Hilfe nutzen

Voraussetzungen: PC-Einsteigerkurs oder entsprechende Grundkenntnisse

Zum Üben zu Hause muss ein eigener Computer vorhanden sein.

Bitte mitbringen: Stift, falls vorhanden  
USB-Stick, auf Wunsch kann eigener Laptop mitgebracht werden  
Anmeldeschluss: 18.04.2012

## Betriebssystem WIN XP, Office-Version 2010

501-005

## EBAY - Kaufen und verkaufen im Internet

Hans Huth

**Samstag, 17.03.2012,**

**09.00 - 13.00 Uhr**

Robert-Bosch-Realschule

Gebühr: 26,70 EUR

Immer mehr Leute nutzen die Vorteile des Internets, um Artikel zu kaufen oder zu verkaufen. Im Seminar werden die Grundsätze für das Handeln bei eBay vermittelt. Sie lernen, wie man an Auktionen teilnimmt, sicher und erfolgreich verhandelt, wie man selbst Artikel anbietet und verkauft.

Inhalt:

- Zahlen und Fakten zum Thema Online-Handel
- Sicherheit und Verbraucherschutz beim Handeln im Internet
- Anmelden bei eBay
- nach Angeboten stöbern und suchen
- erfolgreich bieten und kaufen
- zum ersten Mal verkaufen
- alles im Blick mit "Mein eBay"
- den Handel sicher und reibungslos abwickeln
- Zahlungs- und Versandarten

Vorkenntnisse im Umgang mit dem PC müssen vorhanden sein!

Anmeldeschluss: 10.03.2012

501-006

## Reiseplanung am PC

Hans Huth

**Samstag, 28.04.2012,**

**09.00 - 13.00 Uhr**

Robert-Bosch-Realschule

Gebühr: 26,70 EUR

Das World Wide Web bietet eine Vielzahl von Informations- und Kommunikationsangeboten. In diesem Kurs wollen wir uns intensiv mit einem Thema befassen: der Reise- und Urlaubsplanung. An konkreten Beispielen werden wir verschiedene webbasierte Anwendungen kennen lernen: Suchmaschinen, Portale und Datenbanken, aber auch das Einkaufen über das Web.

Konkrete Themen:

Welche Informationen bietet das Web über Land und Leute meines Reiseziels?  
Wege zum Urlaubsziel: per Bahn (Fahrplanauskunft), PKW (Routenplaner), Flugzeug (last-minute).

Wo finde und wie buche ich eine Unterkunft?

Die letzten Vorbereitungen für die Reise: Einkaufen über das web (online-shopping)

Kommunizieren mit Daheim über Email.

Vorkenntnisse im Umgang mit dem PC müssen vorhanden sein!

Anmeldeschluss: 21.04.2012

501-007

## EXCEL für ErzieherInnen

Hans Huth

**Mittwoch, ab 18.04.2012,**

**18.00 - 19.30 Uhr, 4 Termine**

Robert-Bosch-Realschule BU 2

Computerraum

Gebühr: 33,60 EUR

Der PC ist längst auch in den Kindertagesstätten angekommen.

Das Arbeiten mit Word, Powerpoint und Internet waren bereits Bestandteile der Medienqualifizierungskurse.

Doch wie werden Wochenübersichten, Dienstpläne, Anmelde Listen, statistische Auswertungen, Diagramme und vieles andere mehr erstellt?

Hier hilft Ihnen das Programm EXCEL weiter.

In diesem Kurs wird anhand konkreter Beispiele aus dem Berufsalltag das Arbeiten mit Excel gelernt und geübt. Die erarbeiteten Beispiele können sofort im Alltag eingesetzt werden.

Anmeldeschluss: 30.03.2012

**Betriebssystem WIN XP,  
Office-Version 2010**



## Veranstaltungen der VHS Gerstetten

Studienfahrt 2012

Mecklenburgische Seenplatte

Reiseleitung: Werner Zimmermann

vom 9.-14. Juli 2012

Reisepreis (ab 30 TN): ca. 540,- Euro pro Person \*

\*Unterbringung im Doppelzimmer, EZ – Zuschlag 90,- Euro

Leistungen:

Fahrt, 5x Übernachtung im \*\*\*-Hotel „Am Tierpark“ in der Barlachstadt Güstrow mit Frühstück und Abend-Büffet, Eintritte, Führungen, Schiffsrundfahrten und 2. Frühstück

Infoabend: Mittwoch, 25.01.2012, Bahnhotel Gerstetten Stucksaal

## Informationen und Anmeldung VHS Gerstetten

Karlstr. 34, 89547 Gerstetten

Tel. 07323-919250

Fax 07323-919251

Mail: [vhs@gerstetten.de](mailto:vhs@gerstetten.de)

[www.vhs.gerstetten.de](http://www.vhs.gerstetten.de)

## Veranstaltungen der VHS Heidenheim

English for the office A2, (ESF-Fachkurs), Kurs Nr.: 406-1207

dienstags, ab 28.2.2012, 19:30-21:00 Uhr, 15 Termine; 30 USt.; 105,00 Euro

English Certificate Skills B1 (ESF-Fachkurs), Kurs Nr.: 406-2105

mittwochs, ab 29.2.2012, 19:30-21:00 Uhr, 15 Termine; 30 USt.; 105,00 Euro

Französisch für den Beruf A2, (ESF-Fachkurs), Kurs Nr.: 408-121

montags, ab 27.2.2012, 18:00-19:30 Uhr, 15 Termine; 30 USt.; 180,00 Euro

Portugiesisch für den Beruf A2 (ESF-Fachkurs), Kurs Nr.: 418-122

mittwochs, ab 29.2.2012, 19:30-21:00 Uhr, 12 Termine; 24 USt.; 84,00 Euro

Spanisch für den Beruf B1 (ESF-Fachkurs), Kurs Nr.: 422-210

montags, ab 27.2.2012, 19:30-21:00 Uhr, 15 Termine; 30 USt.; 180,00 Euro

Aufbaukurs Medienqualifizierung für ErzieherInnen (Excelkurs), (ESF-Fachkurs), Kurs Nr.: 500-016

dienstags, ab 20.3.2012, 17:45-21:00 Uhr, 2 Termine; 8 USt.; 69,00 Euro

Grundlagen der Informationstechnologie, Modul 1 für ECDL, (ESF-Fachkurs) Kurs Nr.: 501-001

montags, ab 27.2.2012, 17:30-20:45 Uhr, 8 USt.; 64,00 Euro

Betriebssysteme (Windows 7) Modul 2 für ECDL (ESF-Fachkurs),

Kurs Nr.: 501-010  
mittwochs, ab 29.2.2012, 8:30-11:45 Uhr, 4 Termine; 16 USt.; 128,00 Euro

IT-Sicherheit (ESF-Fachkurs) Modul 8 für ECDL, Kurs Nr.: 501-032

dienstags, ab 17.4.2012, 17:30-20:45 Uhr, 4 Termine; 16 USt.; 128,00 Euro

Vom Geschäftsbrief zum Serienbrief (ESF-Fachkurs), Kurs Nr.: 501-050

Dienstag, 6.3.2012, 18:00-21:00 Uhr, 1 Termin; 4 USt.; 43,00 Euro

Textverarbeitung (ESF-Fachkurs) Modul 3 für ECDL, Kurs Nr.: 501-051

montags, ab 16.4.2012, 8:30-11:45 Uhr, 6 Termine; 24 USt.; 192,00 Euro

Tabellenkalkulation mit EXCEL (ESF-Fachkurs) Modul 4 für ECDL,

Kurs Nr.: 501-061  
mittwochs, ab 18.4.2012, 8:30-11:45 Uhr, 6 Termine; 24 USt.; 192,00 Euro

Präsentationen POWERPOINT (ESF-Fachkurs), Modul 6 für ECDL,

Kurs Nr.: 501-075  
mittwochs, ab 13.6.2012, 17:30-20:45 Uhr, 5 Termine; 20 USt.; 160,00 Euro

Datenbanken mit ACCESS (ESF-Fachkurs), Modul 5 für ECDL, Kurs Nr.: 501-091

montags, ab 11.6.2012, 17:30-20:45 Uhr, 5 Termine; 20 USt.; 160,00 Euro

Internet Werkstatt: Meinung bilden, Mitreden können, Machen,

Kurs Nr.: 501-100  
montags, ab 16.4.2012, 18:00-20:15 Uhr, 4 Termine; 12 USt.; 96,00 Euro

Internet und Kommunikation mit OUT-LOOK, Modul 7 für ECDL, (ESF-Fachkurs),

Kurs Nr.: 501-101  
dienstags, ab 12.6.2012, 17:30-20:45 Uhr, 6 Termine; 24 USt.; 192,00 Euro

Joomla! - Webseiten mit Content Management System, (ESF-Fachkurs),

Kurs Nr.: 501-114  
Freitag, 30.3.2012, 18:30-21:30 Uhr,  
Samstag, 31.3.2012, 9:00-16:30 Uhr;  
80,00 Euro

Digitale Bildbearbeitung mit Gimp (ESF-Fachkurs), Kurs Nr.: 501-131

montags, ab 11.6.2012, 18:00-19:30 Uhr, 4 Termine; 8 USt.; 64,00 Euro

Xpert Business Finanzbuchführung II (ESF-Fachkurs), Kurs Nr.: 505-002

montags, ab 27.2.2012, 18:00-21:00 Uhr, 15 Termine; 60 USt.; 320,00 Euro

Vom Angebot bis zur Rechnung: Faktura mit Lexware, Kurs Nr.: 505-101

Freitag, 9.3.2012, 18:00-21:00 Uhr, 1 Termin; 4 USt.; 43,00 Euro

Buchhaltung mit Lexware, Einnahme-Überschuss-Rechnung, (ESF-Fachkurs),

Kurs Nr.: 505-201  
Samstag, 10.3.2012, 8:00-15:00 Uhr, 1 Termin; 8 USt.; 75,00 Euro

Produkte und Dienstleistungen erfolgreich verkaufen (ESF-Fachkurs),

Kurs Nr.: 510-204  
Samstag, 17.3.2012, 9:00-16:00 Uhr, 1 Termin; 8 USt.; 88,00 Euro

Zielgerichtet moderieren (ESF-Fachkurs), Kurs Nr.: 512-104

Samstag, 3.3.2012, 10:00-17:00 Uhr, 1 Termin; 8 USt.; 60,00 Euro

Einführung in das Projektmanagement, Kurs Nr.: 512-107

Samstag, 31.3.2012, 10:00-17:00 Uhr, 1 Termin; 8 USt.; 60,00 Euro

**Informationen und Anmeldung:**  
vhs Heidenheim, Hauptstraße 34  
89522 Heidenheim

Tel. 07321 327-4422

[info@vhs-heidenheim.de](mailto:info@vhs-heidenheim.de)

[www.vhs-heidenheim.de](http://www.vhs-heidenheim.de)

## Angebote der VHS Herbrechtingen

### Opernfahrten

So. 19.2.2012 Karlsruhe – Alessandro, Drama per musica in drei Akten von Georg Friedrich Händel (Händel-Festspiele).

Mi. 21.3.2012 Ulm – Ariodante, Drama per musica in drei Akten von Georg Friedrich Händel.

Sa. 24.3.2012 Straßburg – Die Hugenotten, Große Oper in fünf Aufzügen von Giacomo Meyerbeer.

Mi. 18.4.2012 Ulm – Romeo und Julia, Ballett in vier Akten nach der Musik von Sergej Prokofjew.

Sa. 28.4.2012 Stuttgart – The Lady and the Fool, Ballett von John Cranko nach der Musik von Verdi, und Gaité Parisienne, Ballett von Maurice Béjart nach der Musik von Jacques Offenbach.

So. 6.5.2012 Nürnberg – Wilhelm Tell, Oper in vier Akten von Gioacchino Rossini.

Mi. 16.5.2012 Ulm – Die Sache Makropulos, Oper in drei Akten von Leos Janacek.

Sa. 9.6.2012 Zürich – Poliuto, Lyrische Tragödie in drei Akten von Gaetano Donizetti.

So. 1.7.2012 Nürnberg – Die Regimentstochter, Opera comique in zwei Akten von Gaetano Donizetti.

Fr. 6.7.2012 Stuttgart – Platée, Oper in einem Prolog und drei Akten von Jean-Philippe Rameau.

## Genießerabende

Genießer-Abend Großbritannien - Impressions along the coast  
Susanne Walter  
Sonntag, 19.02.12, 18:00 bis 21:30 Uhr,  
Kloster, Karl-Saal DG 01  
23,00 Euro für Vortrag und  
Genießerbüffet

Genießer-Abend Neuseeland - Aotearoa – das Land der langen weißen Wolke  
Gerhard Luiz  
Sonntag, 18.03.12, 18:00 bis 21:30 Uhr,  
Kloster, Karl-Saal DG 01  
23,00 Euro für Vortrag und  
Genießerbüffet

## KfZ-Seminar

Gebrauchtwagenseminar – Wie Sie beim Kauf oder Verkauf Ihres Gebrauchtwagens besser fahren von und mit dem ZDF Experten und zertifizierten Mercedes-Benz Verkäufer Steffen Schreck  
Freitag, 9.03.12, 19:00 – 22:00 Uhr,  
Kloster Parlatorium EG 10  
48,00 Euro

## DHU-Vortrag

Homöopathie, Vortrag mit Dr. Markus Wiesnauer  
(In Zusammenarbeit mit der Adler-Apotheke und der Deutschen Homöopathie Union DHU)  
Markus Wiesnauer  
Montag 14.05.12, 19:30 bis 21:00 Uhr,  
Rathaus, Bürgersaal

**Informationen und Anmeldung:**  
Volkshochschule Herbrechtingen  
im Kulturzentrum Kloster  
Eselsburger Straße 8  
9542 Herbrechtingen  
Tel. 07324 9551360  
Fax 07324 955 1333  
vhs@kulturzentrum-kloster.de  
www.herbrechtingen.de/vhs

## Angebote der VHS Niederstotzingen

Mike Müllerbauer & Band  
Ein Musik- und Mitmachkonzert für klein und groß, jung und alt  
Lasst Euch mitreißen von fetzigen Liedern und humorvollen Texten des sympathischen Entertainers. „Der Knaller!“ heißt die neue CD von Mike Müllerbauer; dieser Ohrwurm und noch viele mehr rocken in rund 2 Stunden über die Bühne.  
Familien-Mitmach-Konzerte richten sich vor allem an Familien mit Kindern von 4-12 Jahren. Aber natürlich dürfen auch Onkel, Tante, Oma, Opa, mitkommen.  
Lieder und Texte: Mike Müllerbauer  
Freitag, 27.04.2012  
16.30 Uhr

Mehrzweckhalle Villa Kaleidos  
Gebühr: 3,00 Euro / Kinder und 4,00 Euro / Erwachsene  
Kartenvorverkauf: ab März 2012  
Vorverkaufsstellen: Rathaus Niederstotzingen, Bürgeramt, kath. Pfarrbüro Niederstotzingen, Schreibwaren Glauning  
Veranstalter: kath. Kirchengemeinden Seelsorge-Einheit Lone-Brenz

**Informationen und Anmeldung:**  
Volkshochschule Niederstotzingen  
Kornelia Stöhr, Pommernweg 3/1  
89168 Niederstotzingen  
Tel. 07325/951953  
oder direkt im Rathaus  
Niederstotzingen  
Tel. 07325/102-27  
VHS@Niederstotzingen.de

*gemeinsam  
für mehr Bildung*

VHS Giengen  
Spitalstraße 5  
89537 Giengen  
Telefon 07322/7758  
Telefax 07322/919043  
E-Mail: vhs@giengen.de

---

Name/Vorname

---

Straße

---

PLZ/Ort

---

Telefon privat/dienstlich

Mobil-Telefon

---

E-Mail

---

Geburtsdatum

---

Kurs

Gebühr

---

Kurs

Gebühr

---

Kurs

Gebühr

---

Kurs

Gebühr

Hiermit ermächtige ich die Volkshochschule Giengen, das von mir zu entrichtende Veranstaltungsentgelt einmalig durch Lastschrift einzuziehen.

Bank \_\_\_\_\_

BLZ \_\_\_\_\_

Konto-Nr. \_\_\_\_\_

Kontoinhaber \_\_\_\_\_

---

Datum

Unterschrift

Ich möchte von der Volkshochschule über Aktuelles per E-Mail benachrichtigt werden.

Die Anmeldung ist nur mit Ihrer Unterschrift gültig! Mit Ihrer Unterschrift melden Sie sich verbindlich an und sind damit einverstanden, dass Ihre Angaben ausschließlich für interne Zwecke gespeichert werden. Wir verweisen auf unsere Geschäftsbedingungen sowie auf das Bundesdatenschutzgesetz.

Wenn Sie nach erfolgter Kursanmeldung nichts von uns hören, beginnt Ihr Kurs wie im Programm ausgeschrieben. Eine zusätzliche Bestätigung erhalten Sie nicht.

# Geschäftsbedingungen

Träger der Volkshochschule:  
Stadt Giengen/Brenz  
Leitung: Susanne Knoll-Roschy  
Geschäftsstelle: Helene Baßler

**Die Geschäftsstelle der Volkshochschule Giengen ist in den Schulferien geschlossen.**

## Anmeldung

Anmeldungen sind grundsätzlich vor Kursbeginn bei der Geschäftsstelle der VHS, Spitalstraße 5 vorzunehmen.

**Bitte melden Sie sich immer an!**

**Sofern Sie von der VHS keine gegen-  
teilige Nachricht erhalten, sind Sie in  
den Kurs aufgenommen.**

**Benachrichtigungen erfolgen nur, wenn  
der Kurs belegt ist oder ausfällt.**

Wir weisen darauf hin, dass während der  
Hauptanmeldezeit Engpässe in der tele-  
fonischen Beratung entstehen können.

## Bezahlung

Für die Veranstaltungsgebühr erteilen Sie  
uns mündlich oder schriftlich eine  
Abbuchungsermächtigung. Die  
Abbuchung erfolgt erst, wenn die  
Durchführung des Kurses gesichert ist.  
Die Bankgebühren gehen zu unseren  
Lasten. Bei falschen Kontoangaben, die  
auf einem Fehler Ihrerseits beruhen,  
erlauben wir uns, Ihnen die Bankgebühr  
sowie eine Bearbeitungsgebühr in  
Rechnung zu stellen. Bitte denken Sie  
daran, uns Änderungen Ihrer  
Bankverbindung mitzuteilen, damit  
Falschbuchungen vermieden werden.  
Überweisungen und Barzahlungen sind  
nicht möglich.

## Gebühren

Die angegebenen Gebühren für die  
Sprachkurse richten sich nach der Anzahl  
der Teilnehmer. Die Gruppen gliedern sich  
wie folgt: ab 10 Teilnehmer (TN)/ 9-8 TN/  
7-6 TN. Maßgeblich für die Kursgebühr  
ist die Anzahl der Teilnehmer nach dem  
2. Kurstag.  
Mindestteilnehmerzahl pro Kurs: 6.  
In den im Programm ausgewiesenen  
Kursgebühren sind die Kosten für  
Lehrbücher und Unterrichtsmaterial nicht  
enthalten.

## Rücktritt durch die Volkshochschule

Die Volkshochschule kann bei zu geringer  
Teilnehmerzahl, Ausfall eines Dozenten  
oder aus anderen unvorhersehbaren

Gründen eine Veranstaltung absagen. In  
diesem Fall werden bereits geleistete  
Zahlungen erstattet. Weitergehende  
Ansprüche gegen die VHS sind ausge-  
schlossen. Unterbelegte Veranstaltungen  
können nur dann durchgeführt werden,  
wenn die Teilnehmer einen entsprechen-  
den Mehrbetrag zahlen oder einer  
Kürzung des Veranstaltungsumfangs  
zustimmen. Maßgebend für diese  
Regelung ist die Anzahl der angemelde-  
ten Teilnehmer am zweiten  
Veranstaltungstermin.

## Rücktritt durch den Teilnehmer

Der Rücktritt von der Anmeldung muss  
gegenüber der vhs-Geschäftsstelle spä-  
testens sechs Werktage (Posteingang) vor  
Veranstaltungsbeginn schriftlich erklärt  
werden. Eine Abmeldung beim Dozenten  
ist nicht wirksam. Das Fernbleiben von  
einer Veranstaltung gilt nicht als  
Abmeldung. Bereits gezahlte Entgelte  
werden nur erstattet, wenn der Rücktritt  
rechtzeitig erfolgt.

Bei Kursen in den Bereichen Sprache  
sowie Gesundheit, Entspannung,  
Bewegung muss der Rücktritt spätestens  
drei Tage (Posteingang) nach dem ersten  
Veranstaltungstermin schriftlich erklärt  
werden. Bei einem späteren Rücktritt  
wird das gesamte Entgelt fällig. Für nicht  
wahrgenommene Veranstaltungstermine  
wird kein Ersatz geleistet. Bei  
Exkursionen, Studienfahrten und  
Studienreisen sowie mehrsemestrigen  
Veranstaltungen gelten besondere  
Regelungen.

## Ermäßigungen

Inhaber der Einhornkarte erhalten eine  
Entgeltermäßigung von 20 %.  
Eine Entgeltermäßigung von 50 % erhal-  
ten Mehrfachhörer bei gleichzeitiger  
Anmeldung aller Kurse für die dritte und  
jede weitere belegte Veranstaltung in  
einem Semester. Die Veranstaltungen  
müssen hierbei in absteigender  
Kostenfolge belegt werden. Nicht berück-  
sichtigt werden können dabei  
Einzelveranstaltungen und Exkursionen,  
Studienfahrten und Studienreisen.  
Der Anspruch auf eine Ermäßigung muss  
bei der Anmeldung nachgewiesen wer-  
den. Bei schriftlicher Anmeldung ist eine  
Kopie des gültigen Ausweises beizulegen.  
Nachträgliche Anträge auf Ermäßigung  
sind nicht möglich. Es kann jeweils nur  
eine Art von Ermäßigung in Anspruch  
genommen werden.

## Haftung

Eine Haftung der Volkshochschule, insbe-  
sondere bei Verlust oder Beschädigung  
von Kleidungsstücken, besteht nicht.

**Für Druckfehler wird keine Haftung  
übernommen!**

## ... übrigens

soweit in unserem Programm die männliche  
Form verwendet wird, geschieht dies  
lediglich zur sprachlichen Vereinfachung.  
Die Angaben beziehen sich gleichermaßen  
auf weibliche wie männliche  
Personen. Wir weisen Sie darauf hin, dass  
bei der Anmeldung für verwaltungsinter-  
ne Zwecke der Volkshochschule Giengen  
personenbezogene Daten erhoben, verar-  
beitet und gespeichert werden.  
Den Veranstaltungen bzw. den  
Teilnahmeverträgen der Volkshochschule  
liegen die Allgemeinen  
Geschäftsbedingungen (AGB) der  
Volkshochschule Giengen zugrunde. Die  
Volkshochschule Giengen ist Mitglied im  
Volkshochschulverband Baden-  
Württemberg e. V.

**Das nächste Programm  
erscheint am  
1. September 2012**

# Unsere Sozialförderung: Gut für die Menschen. Gut für die Region.



LB≡BW

LBS

SV Sparkassen  
Versicherung

 Kreissparkasse  
Heidenheim

Soziales Verhalten ist wichtig für das Zusammenleben in der Gesellschaft. Deshalb unterstützen wir Einrichtungen, in denen das soziale Verhalten entwickelt und gefördert wird. Damit sind wir der größte nichtstaatliche Kulturförderer in Deutschland. Die Unterstützung von Kindergärten, Schulen und sozialen Einrichtungen ist zum Beispiel ein Teil dieses Engagements. **Sparkassen-Finanzgruppe. Gut für die Region.**